

Journal.

ONLINE LESEN
→ www.kvmv.de

Offizielles Mitteilungsblatt der Kassennärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern



POLITIK REFLEKTIEREN

ERINNERN, BETRAUERN, WACHRÜTTELN
Bewegendes Gedenken an die Opfer
des Nationalsozialismus

NACHWUCHS GEWINNEN

Förderung für Famulaturen, Landarztquote
und Landpartie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,



Foto: © KVMV/Schrubbe

wenn dieser Artikel erscheint, haben wir bereits eine intensive Zeit hinter uns, in der Wahlversprechen gemacht und Verständnis für die Probleme in der ambulanten Versorgung geäußert wurden. Die Bundestagswahl ist Geschichte, und nun wird nach Koalitionen gesucht. Die daraus resultierenden Koalitionsverträge werden die abgegebenen Versprechen wohl schnell vergessen lassen.

Nach jeder Wahl erleben wir, dass der Kontakt und Austausch mit der Ärzteschaft von politischen Entscheidungen und Parteiprogrammen abhängig gemacht wird. Oft bleibt dieser Dialog auf bestimmte Akteure im Gesundheitswesen begrenzt. Die Bilder werden sich wiederholen: Es wird erneut keine Kommunikation mit den Leistungserbringern, also mit uns, geben. Entscheidungen werden wieder vorgegeben, und uns bleibt – wie immer – nur, darauf zu reagieren.

Aber warum ist das so? Natürlich haben wir per Gesetz eine Körperschaft, die unsere Interessen vertritt. Doch was ist in den letzten Jahrzehnten aus dieser Körperschaft geworden, vor allem durch politische Reglementierungen? Eine Selbstverwaltung muss weiterhin Gestaltungsmöglichkeiten haben – doch diese wurden uns im Laufe der Jahre nahezu vollständig genommen. Nun, da die Versorgung aufgrund fehlender personeller Strukturen und Ressourcen kaum noch gewährleistet werden kann, folgt der politische Aufschrei.

Verantwortungsvolle Politik sollte jedoch auch die perspektivischen Entwicklungen berücksichtigen. Die Problematik des Ausscheidens der geburtenstarken Jahrgänge entspricht einer Tsunamiwelle, die sich seit 60 Jahren ankündigt, aber die Politik hat in dieser Zeit wenig getan, um sich darauf vorzubereiten. Leider verfängt die klassische Entschuldigung, es sei die andere Partei gewesen, nicht mehr – besonders in unserem Bundesland. Und im politischen Geschäft scheint es zudem schwierig, langfristige Entwicklungen im Vier-Jahres-Rhythmus zu erkennen. Das steht im Widerspruch zu einer vorausschauenden Politik.

Kollege Tilo Schneider hat bereits im KV-Journal November 2024 an dieser Stelle den Bezug zu den Streiks der Lokführergewerkschaft und deren Auswirkungen hergestellt. Zwar sind die Gewerkschaften zahlenmäßig kleiner, aber durch geschlossenes Auftreten können sie ein ganzes Land zum Stillstand bringen. Warum gelingt uns das nicht? Warum lassen wir uns weiterhin teilen und trennen, und das seit Jahren?

Die klassische Analyse würde bei der Geschichte und den zurückliegenden Entscheidungen ansetzen. Doch hier zeigt sich der nächste Konflikt: Eine Saat wurde in unsere Berufsgruppe als versorgende Ärzte gelegt, die bisher gute Früchte trägt – eine Einigkeit im Handeln aller Ärzte zu verhindern. Doch was erlebe ich in der gelebten Auseinandersetzung der Ärzte, die sich berufspolitisch engagieren, beispielsweise in der Vertreterversammlung? In den letzten Monaten habe ich dort nur positive Erfahrungen gemacht. Wenn wir die uns trennenden Faktoren überwinden und miteinander über die Probleme sprechen, die alle versorgenden Ärzte betreffen, entsteht ein viel besseres Verständnis für das Tun der Kollegen. Auch wenn die Initiative zum gemeinsamen Austausch anfangs von Misstrauen getragen war, zeigt sich das Verbindende als das Positive.

Hier liegt auch die eigentliche Aufgabe der nächsten Jahre: Wir müssen uns als ambulant tätige Kolleginnen und Kollegen wieder auf unsere Gemeinsamkeiten besinnen. Wir dürfen uns nicht von gesetzlichen Vorgaben auseinanderdividieren lassen. Unsere Kompetenz ist die Sicherstellung der medizinischen Versorgung.

In den aktuellen Zeiten ist es jedoch auch notwendig, offen für neue Wege zu sein. Wir müssen uns von unnötigen Tätigkeiten befreien oder diese automatisieren, um den notwendigen Freiraum für unsere eigentliche Tätigkeit zu gewinnen.

Mit kollegialen Grüßen
Markolf Oelze

**Dr. med. Markolf Oelze ist niedergelassener Facharzt für Urologie, Andrologie, Medikamentöse Tumorthherapie und ambulante Operationen in Schwerin und Vorsitzender des Beratenden Fachausschusses für die fachärztliche Versorgung der KVMV.*



4

POLITIK REFLEKTIEREN

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

- S. 4/5 POLITIK REFLEKTIEREN
Erinnern, betrauern, wachrütteln –
Bewegendes Gedenken an die Opfer des
Nationalsozialismus
- S. 6/7 NACHWUCHS GEWINNEN
- ◆ Medizinstudierende in Hausarztpraxen
auf dem Lande
 - ◆ Ärztlicher Nachwuchs gesucht:
Landarztquote und Landpartie
- S. 8 KURZ UND KNAPP
- ◆ Neue Auffälligkeitsquoten 2025 zur
Prüfvereinbarung
 - ◆ Ergänzende Hautkrebsvorsorge mit
BKK-LV NORDWEST
 - ◆ „Willkommen Baby“ mit DAK-Gesundheit
gekündigt
- S. 9 ABRECHNUNG
EBM-Änderungen
- S. 10-14 ZULASSUNGEN UND ERMÄCHTIGUNGEN
- S. 15 ANGEBOTE ZUR PRAXISNACHFOLGE
für Hausarztstellen

6

NACHWUCHS GEWINNEN

Medizinstudierende in Praxen auf dem Lande



- S. 16/17 ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN
von Vertragsarztsitzen
- S. 18/19 AUSSCHREIBUNGEN
- ◆ von zusätzlichen Versorgungsaufträgen
 - ◆ in folgenden Regionen werden
Zulassungen/Anstellungen gefördert
- S. 19 IMPRESSUM
- S. 20 PERSONALIEN
- S. 21 FEUILLETON
Von starken Familienbanden und mutigen
Töchtern
- S. 22-25 VERANSTALTUNGEN
- S. 26/27 PRAXISSERVICE
Berufsverbände in M-V
- S. 28 KVMV-VERANSTALTUNGEN
Fortbildungen und Seminare der KVMV für
Ärzte und Psychotherapeuten 2025

Titel: „Denkmal für die Opfer von
Euthanasie und Zwangssterilisation
während der NS-Zeit“ im Klinikum
Schwerin, 2008, von Dörthe Michaelis
Foto: © KVMV/Freitag



Erinnern, betrauern, wachrütteln – Bewegendes Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Von Dipl.-Med. Ulrich Freitag*

Zum bundesweiten Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus – dem Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust – am 27. Januar 2025 hat in den Helios Kliniken Schwerin, auf dem Gelände der ehemaligen Heilanstalt Sachsenberg/Lewenberg, die Veranstaltung „ERINNERN, BETRAUERN, WACHRÜTTELN“ stattgefunden.

Anwesend waren mehr als 160 Gäste, darunter Vertreter der Landesregierung und des Landtages M-V, von gesellschaftlichen Organisationen und Verbänden sowie auch des Vorstandes der Kassenärztlichen Vereinigung M-V. Die zentrale Gedenkveranstaltung in Schwerin, getragen und federführend organisiert durch den Landesverband Sozialpsychiatrie MV e.V., fand ein breites Echo in der Öffentlichkeit.

Den Beginn bildete ein Trauergottesdienst in der Kapelle auf dem Gelände der Helios Kliniken. Der kleine Raum konnte die Vielzahl der Teilnehmer kaum aufnehmen. Nach der Andacht legten die Trauernden Kränze und Blumen am „Denkmal für die Opfer von Euthanasie und Zwangssterilisation während der NS-Zeit“ nieder. Das Mahnmal wurde 2008 von der Keramikkünstlerin Dörte Michaelis aus Vogelsang bei Wismar erschaffen.

Mahnendes Gedenken an die NS-Opfer

Mit der Übernahme der Macht am 30. Januar 1933 wurden die rassebiologischen Vorstellungen der Nationalsozialisten zur staatlichen Politik in Deutschland. Bereits ein halbes Jahr später verabschiedete die Regierung das „Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“, auf dessen Grundlage deutsche Erbgesundheitsgerichte bis 1945 über 400.000 Menschen zwangssterilisieren ließen. Die Radikalisierung der NS-Rassenpolitik gipfelte in den „Euthanasie“-Morden an kranken und behinderten Menschen. 1939 ermächtigte Adolf Hitler ausgewählte



Blumengebinde



Gedenken am 27. Januar in Schwerin; Fotos: © KVMV/Freitag

Ärzte, Pflegerinnen, Pfleger und Hebammen zur „Vernichtung lebensunwerten Lebens“ – der gezielten Tötung von Patienten. 1940/41 wurden mehr als 70.000 Patienten in Nervenheilanstalten, u.a. im heutigen M-V, ermordet. In sogenannten „Kinderfachabteilungen“, wie es sie auch in Schwerin gab, fand gezieltes „Ausmerzen“ durch Hungerkost statt.

Die historischen Daten sollten für immer in unserem mahnenden Bewusstsein bleiben, um ein solches Verbrechen und Unrecht nie wieder zuzulassen! Die Redner der landesweiten Gedenkveranstaltung, darunter die Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport M-V



Veranstaltung am „Denkmal für die Opfer von Euthanasie“ in Schwerin; Fotos: © KVMV/Freitag

Stefanie Drese, Schwerins Oberbürgermeister Dr. Rico Badenschier sowie der Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik (Helios Kliniken), Prof. Dr. Andreas Brooks, waren sich in diesem Aufruf einig.

Erinnerungen wachhalten

Dr. Jörg Pink, leitender Oberarzt in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, sprach zum Thema „Die Heilanstalt Sachsenberg/Lewenberg in der NS-Zeit“. Es folgten weitere detaillierte Einzelbeiträge, Erfahrungsberichte sowie Überlegungen zum heutigen Umgang mit dem historischen Wissen. Am Nachmittag wurde am Kinderzentrum Mecklenburg in der Wismarschen Straße 306 ein neuer Erlebnisort im Rahmen der Initiative „Erinnern erleben“ im Beisein der Künstlerinnen Anke Meixner und Dörte Michaelis eingeweiht.

Den Abschluss des Gedenkens bildete eine sehr ergreifende Lesung der Schriftstellerin und Psychotherapeutin Helga Schubert. Die 85-jährige Autorin warnte mit Auszügen aus ihren Büchern sehr eindringlich vor dem Wiedererwachen nationalsozialistischen Gedankengutes in der Gegenwart. ■



Gedenkstätte „Erinnern erleben“ am Kinderzentrum Mecklenburg

*Dipl.-Med. Ulrich Freitag ist Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung M-V.

Studierende in Hausarztpraxen auf dem Lande

Von Grit Liborius und Dr. Gregor Feldmeier*

In Mecklenburg-Vorpommern beginnt die ärztliche Ausbildung überwiegend an Universitäten in den Städten, sodass der Nachwuchs während dieser Zeit nur eingeschränkt Gelegenheit hat, die ärztliche Tätigkeit auf dem Land mit all ihren Facetten kennenzulernen. Daher hat die Kassenärztliche Vereinigung M-V (KVMV) einige Projekte auf den Weg gebracht, die das Interesse für den ländlichen Raum erhöhen sollen.

Das wohl bekannteste Förderprogramm der KVMV ist die seit über zwei Jahrzehnten bestehende finanzielle Unterstützung von Famuli. Um die Studierenden ein wenig aus der „Komfortzone“ zu locken, wurde Mitte des Jahres 2024 die Unterstützungszahlung für die Studierenden dahingehend modifiziert, dass neben der etwas reduzierten Basisförderung, welche für Famulaturabschnitte in den Universitätsstädten (nebst Stadtumlandräumen) gezahlt wird, nun zwei Lenkungszuschläge eingeführt wurden: Der einfache Lenkungszuschlag kommt zur Anwendung, wenn die Studierenden zwar ihre Famulatur außerhalb der Universitätsstädte, aber weiterhin im städtischen Bereich durchführen (dazu gehören Schwerin, Wismar, Stralsund, Neubrandenburg). Für alle weiteren Orte in M-V erhalten die Studierenden einen sogenannten erweiterten Lenkungszuschlag, sodass nun bis zu 400 Euro pro monatlichem Famulaturabschnitt als Taschengeld an den Famulus gezahlt werden können.

Die finanzielle Unterstützung erfolgt sowohl für Famulaturen in Hausarzt- als auch in Facharztpraxen. In den letzten Jahren wurden über diese Maßnahme mehr als 300 Studierende (auch aus anderen Bundesländern) finanziell unterstützt. Erfreulich ist insbesondere, dass auch das Interesse für die Durchführung einer Famulatur im fachärztlichen Bereich gestiegen ist. Wurden im Jahr 2020 in M-V 88 Famulaturen in Facharztpraxen durchgeführt, waren es im Jahr 2023 bereits 193.

Auch das zweiwöchige Blockpraktikum, welches grundsätzlich alle Medizinstudierende als Teil ihres Studiums in einer hausärztlichen Lehrpraxis im ambulanten Bereich absolvieren müssen, wird bisher vorwiegend in den Universitätsstädten durchgeführt. Seit einigen Jahren erhalten daher Studierende des Landes, die mit ihrem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln ihr hausärztliches Blockpraktikum außerhalb von Rostock und Greifswald durchführen, einen Fahrkostenzuschuss von 20 Cent je gefahrenen Kilometer. Da jedoch nicht alle Studierenden ein Fahrzeug besitzen und darüber hinaus vor allem Landarztpraxen häufig nur mit viel Aufwand und Zeit per Bus und Bahn zu erreichen sind, unterstützt die KVMV darüber hinaus das Projekt „Stadt-Land-Doc“ der Universitätsmedizin Rostock.

- ① Im Internet unter:
- www.allgemeinmedizin.med.uni-rostock.de
 - [Stadt-Land-Doc](#)

Diejenigen Studierenden, die ihr zweiwöchiges allgemeinmedizinisches Blockpraktikum in einer Landarztpraxis absolvieren, haben durch „Stadt-Land-Doc“ die Möglichkeit, eines von fünf Fahrzeugen des Rostocker Instituts für Allgemeinmedizin zu nutzen, um ihre Einsatzorte in Landarztpraxen zu erreichen. Seit Oktober 2023 gelangen so pro Semester bis zu zwanzig angehende Ärztinnen und Ärzte in ländliche Regionen unseres Bundeslandes.

- ① Interessierte wenden sich bitte an das Institut für Allgemeinmedizin der Universitätsmedizin Rostock, Stefan Hoffmann, Tel.: 0381.494 2481
E-Mail: stefan.hoffmann@med.uni-rostock.de

Fachlich bieten die Landarztpraxen besonders vielseitige Inhalte, die später für die angehenden Ärztinnen und Ärzte auch in anderen Fachbereichen von hoher Relevanz sind. Denn die Versorgung von Patientinnen und Patienten über die gesamte Lebensspanne – von Vorsorgeuntersuchungen für die Kleinsten über die Behandlung chronischer und akuter Erkrankungen bis hin zur palliativen Versorgung – spielt in der hausärztlichen Versorgung vor allem im ländlichen Raum eine herausgehobene Rolle. Viele Landärztinnen und -ärzte sind in dieser Hinsicht besonders nah an ihren Patientinnen und Patienten, da sie neben der erlebten Anamnese häufig Personen aus deren sozialem und familiärem Netzwerk kennen und auch unmittelbares Wissen über lokale Lebens- und Arbeitsbedingungen haben. Auf diese Weise lernen die Studierenden nicht nur die körperlichen, sondern auch die psychosozialen Facetten der hausärztlichen Tätigkeit sowie das Arbeiten im Team einer Praxis kennen.

Die Erfahrungen während ihres Praktikums in einer Landarztpraxis können für Medizinstudierende ein wichtiger Impuls sein, um später möglicherweise selbst die hausärztliche Versorgung in ländlichen Regionen Mecklenburg-Vorpommerns zu stärken. ■

**Grit Liborius ist Referatsleiterin Weiterbildung/
Verbundweiterbildung der KVMV,
Dr. med. Gregor Feldmeier ist Hausarzt in Anklam,
stellvertretender Sprecher des Kompetenzzentrums
Allgemeinmedizin Mecklenburg-Vorpommern und
Mitglied des Leitungsteams des Instituts für
Allgemeinmedizin der Universitätsmedizin Rostock.*

Ärztlicher Nachwuchs gesucht: Landarztquote und Landpartie

Landarztquote: Bewerberportal der KVMV ist geöffnet

Im März startet erneut das Bewerbungsverfahren für das Medizinstudium via Landarztquote M-V: Bereits zum fünften Mal werden dafür mehr als 30 Studienplätze der Humanmedizin ab dem kommenden Wintersemester an den Universitäten Rostock und Greifswald vergeben. Verantwortlich für das Auswahlverfahren ist die Kassenärztliche Vereinigung M-V (KVMV). Die Studienplätze der Landarztquote sind ausschließlich für künftige Hausärzte reserviert. Bewerber verpflichten sich per Vertrag mit dem Land, nach ihrer Facharztweiterbildung für wenigstens zehn Jahre in hausärztlich unterversorgten oder von Unterversorgung bedrohten Gebieten in M-V zu arbeiten.

Für die Bewerbung ist die Abiturnote nur ein Kriterium von vielen für die Vorauswahl. In die Entscheidung fließen auch beispielsweise vorherige medizinische Ausbildungen oder andere Tätigkeiten im Gesundheitswesen, Empathie und Sozialkompetenz ein. In M-V sind laut Bedarfsplanung derzeit mehr als 80 Hausarztstellen nicht besetzt. Etwa jeder dritte der ca. 1.200 Hausärztinnen und Hausärzte im Land ist 60 Jahre oder älter. ■

① Das Bewerberportal ist vom 1. bis 31. März 2025 geöffnet:

→ www.kvmv.de → [ZUR LANDARZTQUOTE](#)

Kontakt Team Landarztquote:

Tel.: 0385.7431 910

(Mo.-Do. 10-14 Uhr),

E-Mail: landarztquote@kvmv.de



Praxiseinblick und Landpartie

Ein Seminar für Medizinstudierende und Ärzte in Weiterbildung findet am 14. März 2025 erstmals in der Kassenärztlichen Vereinigung M-V in Schwerin statt. Der Veranstaltung folgt Ende Juli eine „Landpartie“. In Gesprächen mit Ärzten und Psychotherapeuten in M-V sowie bei Besuchen in ambulanten Haus- und Facharztpraxen insbesondere im ländlichen Raum werden angehende Vertragsärztinnen und -ärzte Informationen aus erster Hand erfahren können. Die Weiterbildung richtet sich an Studierende der Humanmedizin ab dem klinischen Ausbildungsabschnitt, an Ärzte in Weiterbildung und an Fachärzte außerhalb der ambulanten Versorgung, die sich für eine vertragsärztliche Tätigkeit in M-V interessieren.

Im **Seminar am 14. März** stellen niedergelassene Ärzte diverser Fachrichtungen, wie Allgemeinmedizin, Gynäkologie, HNO-Heilkunde, Pädiatrie, Dermatologie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psycho-

therapie, ihren Praxisalltag vor und beantworten individuell Fragen zu einzelnen Aspekten der vertragsärztlichen Tätigkeit bzw. fachärztlichen Weiterbildung. Im persönlichen Austausch gewinnen die Teilnehmenden erste Erkenntnisse über den Weg in die Niederlassung oder Anstellung.

Ziel der anschließenden **Landpartie am 25. Juli** ist es, weitere Kontakte zu Vertragsarztpraxen vor Ort und auch zu ländlichen Gemeinden zu knüpfen, in denen besonderer Bedarf an Nachwuchsmedizinern besteht. ■

① **Information/Anmeldung:**

→ www.kvmv.de → [Mitglieder](#)

→ [Termine und Veranstaltungen](#)

→ [Fortbildungsveranstaltungen](#)

→ [Medizinstudierende und Ärzte in](#)

[Weiterbildung](#) → [Mehr lesen](#)





Grafik: www.clipdealer.com

Informationen aus den Fachabteilungen der KVMV

VERTRÄGE

Neue Auffälligkeitsquoten 2025 zur Prüfvereinbarung

■ Die Kassenärztliche Vereinigung M-V (KVMV) und die gesetzlichen Krankenkassen in M-V haben sich für den Arzneimittelbereich auf die jährlich vorzunehmende Aktualisierung der Auffälligkeitsquoten für 2025 verständigt. Die Anpassung wurde auf Basis der vorliegenden Ist-Verordnungsdaten vorgenommen und ist für das laufende Jahr verbindlich. Eine inhaltliche Ausweitung der Auffälligkeitsquoten ist nicht erfolgt. Die KVMV hat erreicht, dass die Quote für die oralen BtM-pflichtigen Opioide (Höchstquote Tapentadol) gestrichen wurde. Für den Heilmittelbereich wurde vereinbart, die Auffälligkeitsquoten aus den letzten beiden Jahren auch für 2025 fortzuschreiben.

Unabhängig von der Anpassung der Quoten bleibt die bereits bekannte Systematik der Prüfung nach Auffälligkeitsquoten erhalten. Das beinhaltet auch die zweifache Beratung, bevor eine Nachforderung (Regress) festgesetzt werden kann. Zudem bleibt es dabei, dass eine Nachforderung nicht festgesetzt werden kann, wenn in mindestens 92 Prozent der Verordnungen die wirkstoffgleiche Ersetzung durch den Apotheker zugelassen wird (Nichtankreuzen des aut-idem-Feldes) und die jeweils gültigen Voraussetzungen bei der jährlichen Grippeimpfstoffbestellung eingehalten werden. ■

- ❗ Bitte beachten Sie in Bezug auf die Einhaltung der Quoten die Informationen der KVMV, die Ihnen quartalsweise individuell zugesandt werden. Ein ausführlicher individueller Ordnungsbericht für Verordnungen im Arzneimittel- und Heilmittelbereich ist zu finden im → [KV-SafeNet-Portal](#) → [Praxis/Archiv](#) → [Praxisunterlagen](#) → [Arzneimittel](#)

Die aktuellen Auffälligkeitsquoten sind im → [KV-SafeNet-Portal](#) zu finden unter: → [KV-Info](#) → [Download](#) → [Verträge und Vereinbarungen](#) → [Prüfvereinbarung](#) → [Auffälligkeitsquoten 2025 zur Prüfvereinbarung 01.01.2023](#)

Für Fragen steht Heike Kuhn in der Vertragsabteilung unter Tel.: 0385.7431 215 oder E-Mail: hkuhn@kvmv.de zur Verfügung. Fragen zu medizinischen Inhalten beantwortet die Medizinische Beratung der KVMV unter Tel.: 0385.7431 407 (Sekretariat) oder E-Mail: med-beratung@kvmv.de

hk

VERTRÄGE

Ergänzende Hautkrebsvorsorge mit BKK-LV NORDWEST

■ Die Energie-BKK nimmt seit 1. Januar 2025 am Vertrag über eine ergänzende Hautkrebsvorsorge zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung M-V und dem BKK-Landesverband NORDWEST teil. Damit können die Leistungen aus dem Vertrag auch für die Patienten der Energie-BKK durchgeführt und abgerechnet werden. ■

- ❗ Eine aktuelle Übersicht über die teilnehmenden Betriebskrankenkassen ist im → [KV-SafeNet-Portal](#) zu finden unter: → [KV-Info](#) → [Download](#) → [Verträge und Vereinbarungen](#) → [Rubrik: weitere Verträge](#) → [Sonderverträge](#) → [K](#) → [Krebs](#) → [Hautkrebsvorsorgeverfahren](#)

Für Fragen steht Jeannette Wegner aus der Vertragsabteilung unter Tel.: 0385.7431 394 oder E-Mail: jwegner@kvmv.de zur Verfügung.

jw

„Willkommen Baby“ mit DAK-Gesundheit gekündigt

■ Der Vertrag über ergänzende Leistungen zur Mutterschaftsvorsorge „Willkommen Baby“ ist von der DAK-Gesundheit zum 31. März 2025 gekündigt worden. Die Leistungen des Vertrages können somit für die Versicherten der DAK-Gesundheit ab April 2025 nicht mehr abgerechnet werden. Die Ziele, die Frühgeburtenrate zu senken sowie die natürliche Geburt zu fördern, konnten nach Angaben der DAK-Gesundheit nicht wie erwartet erreicht werden. ■

- ❗ Für Fragen steht Jeannette Wegner aus der Vertragsabteilung unter Tel.: 0385.7431 394 oder E-Mail: jwegner@kvmv.de zur Verfügung.

jw

EBM-Änderungen

Von Maren Gläser*

Der Bewertungsausschuss (BA) und der Erweiterte Bewertungsausschuss (EBA) haben folgende Beschlüsse gefasst:

Mit Wirkung ab 1. Januar 2025

- ♦ **Psychosomatik und psychotherapeutische Leistungen per Videosprechstunde rückwirkend gegeben:** GOP 30930 und 30931, 35100, 35120, 35150 und 35151, 35163 bis 35168, 35601 und 35602 (auch wenn Patienten-Kontakt per Video); mind. 50 Minuten der psychotherapeutischen Sprechstunden/probatorischen Sitzungen i.d.R. im unmittelbaren persönlichen Kontakt
- ♦ **Anpassung Portopauschalen** nach GOP 40110 und 40128, 40129, 40130 auf **0,96 Euro** verbunden mit der Änderung der arztgruppenspezifischen Höchstwerte der Kostenpauschalen 40110 und 40111 aus Abschnitt 40.4 Nummer 3 EBM
- ♦ **Änderungen im Abschnitt 40.14 – Kostenpauschalen der Dialyseverfahren**

Mit Wirkung ab 1. April 2025

- ♦ **Neue Nationale Demenzstrategie:**
 - Aufnahme GOP 01443 (86 Punkte) für Videofallkonferenz zwischen Vertragsarzt, der einen Patienten mitbehandelt, und an der Versorgung des Patienten beteiligten Pflegefachkräften/Pflegekräften der spezialisierten Geriatrie
 - Erweiterung Abschnitt 30.13 für die besonderen Personengruppen mit Demenz, Alzheimer und Parkinson
- ♦ **Bewertung psychotherapeutischer Leistungen:** Die Bewertungen der GOP 30932, 30933, 35151, 35152, 35173 bis 35179 EBM und die Bewertungen der Abschnitte 35.2.1, 35.2.2. und 35.2.3.2 EBM mit Ausnahme der Strukturzuschläge, die abgesenkt werden, werden nicht geändert.
- ♦ **Erweiterung der Kostenpauschale nach GOP 40128 um postalischen Versand Muster 4**, soweit eine Verordnung im Rahmen einer Videosprechstunde oder in Ausnahmefällen auch nach telefonischem Kontakt

ⓘ Ausführliche Informationen zu den EBM-Änderungen sind im Internet zu finden unter: → www.kvmv.de
→ Mitglieder → Abrechnung
→ [EBM-Änderungen](#)



*Maren Gläser ist Leiterin der Abrechnungsabteilung der KVMV.



Zulassungen und Ermächtigungen

Der Zulassungsausschuss beschließt über Zulassungen und Ermächtigungen zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung. Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel.: 0385.7431 369/437.

BAD DOBERAN

Ende der Zulassung

Dipl.-Med. Erhard Schulze, hausärztlicher Internist in Kühlungsborn, ab 1. Januar 2025.

Widerruf der Anstellung

Dr. med. Elisabeth Klimke, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Bad Doberan, zur Anstellung von Dr. med. Claudia Sander als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025.

Genehmigung von Anstellungen

Berufsausübungsgemeinschaft von Hans-Peter Burmeister und Ulrike Drogan, hausärztliche Internisten in Kühlungsborn, zur Anstellung von Dipl.-Med. Erhard Schulze als hausärztlicher Internist in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Elisabeth Klimke, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Bad Doberan, zur Anstellung von Caroline Traue als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Frank Pavlovsky, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Graal-Müritz, und Dr. med. Kirstin Maslen, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Ribnitz-Damgarten, zur Anstellung von Dr. med. Dr. rer. biol. hum. Ole Jung als Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Graal-Müritz und in der Hauptbetriebsstätte in Ribnitz-Damgarten, ab 1. Februar 2025.

Ende der Ermächtigung

Dr. med. Bijan Zende Zartoshti, Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin am Krankenhaus Bad Doberan, ab 1. Oktober 2024.

Ermächtigung

Dr. med. Antje Kloth, Fachärztin für Neurologie im Tessinum Therapiezentrum für Geriatrie und Schlaganfall, die Ermächtigung ist um die ambulante Behandlung von geriatrischen Patienten (Alter > 70 Jahre, geriatrische Multimorbidität) auf Überweisung von Nervenärzten und Hausärzten erweitert. Eine Überweisungsbefugnis ist gewährt, bis 30. September 2025.

DEMMIN

Ende der Zulassung

Dipl.-Psych. Hauke Hüntten, psychologischer Psychotherapeut in Loitz, ab 1. Januar 2025.

Die Zulassung haben erhalten

Dipl.-Psych. Falk Wendt, psychologischer Psychotherapeut mit hälftigem Versorgungsauftrag für Loitz, 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Sarah Mohaupt, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für 17109 Demmin, ab 1. Januar 2025.

Änderung der Zulassung

Dipl.-Psych. Enrico Blohm, psychologischer Psychotherapeut mit hälftigem Versorgungsauftrag für Demmin, ab 1. Januar 2025.

Widerruf der Anstellung

Sven Scholz, Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Demmin, zur Anstellung von Dr. med. Ines Dähnert als Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde/SP Phoniatrie und Pädaudiologie in seiner Praxis, ab 1. Januar 2025.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ KfH-Gesundheitszentrum Demmin, zur Anstellung von Dr. med. Rieke Kuschneireit als Fachärztin für Innere Medizin und Nephrologie im MVZ, ab 1. Dezember 2024;

Dr. med. Jörg Hinniger, Facharzt für Allgemeinmedizin in Demmin, zur Anstellung von Dr. med. Jörg Albertus als hausärztlicher Internist in seiner Praxis, ab 1. Januar 2025.

Praxisstättverlegungen

Dipl.-Psych. Annika Müncheberg, psychologische Psychotherapeutin, nach 17153 Stavenhagen, Basepholer Str. 16, ab 19. Dezember 2024;

Dr. med. Katja Koch, hausärztliche Internistin, nach 17087 Altentreptow, Poststr. 12b, ab 1. Oktober 2025.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dr. med. Jörg Hinniger, Facharzt für Allgemeinmedizin in Demmin, für Leistungen gemäß EBM-Nummern 13700, 13701, 02101, 01510 und 01512 zu erbringen durch Dr. med. Jörg Albertus als hausärztlicher Internist in seiner Praxis, ab 1. Januar 2025.

GREIFSWALD/OSTVORPOMMERN

Ende von Zulassungen

Dr. med. Stephanie Winkler, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Greifswald, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Med. Monika Hübner, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Anklam, ab 1. Januar 2025.

Die Zulassung haben erhalten

Dipl.-Psych. Annett Klutentreter, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Wolgast, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Med. Sunhild Heil, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie mit hälftigen Versorgungsauftrag für Greifswald, ab 31. März 2025.

Änderung der Zulassung

Dipl.-Psych. Ulrike Maschke, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Wolgast, ab 1. Januar 2025.

Widerruf von Anstellungen

MVZ AMEOS Poliklinikum Ueckermünde, zur Anstellung von Fatma Yilmaz als Fachärztin für Allgemeinmedizin in der Nebenbetriebsstätte in Ducherow, ab 1. November 2024;

Dr. med. Ralph Borchert, Facharzt für Anästhesiologie in Greifswald, zur Anstellung von Prof. Dr. med. Frank Feyerherd als Facharzt für Anästhesiologie in seiner Praxis, ab 1. Januar 2025.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ AMEOS Poliklinikum Ueckermünde, zur Anstellung von Milan Zivic als Facharzt für Allgemeinmedizin in der Nebenbetriebsstätte in Ducherow, ab 7. November 2024;

MVZ Aktion Sonnenschein in Greifswald, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Ricarda Schmieling als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin im MVZ, ab 1. Juli 2025.

Praxisstättverlegung

Nikolaus Horras, Facharzt für Allgemeinmedizin, nach 17509 Lubmin, Villenstr. 16, ab 1. Februar 2025.

Ende der Ermächtigung

Dr. med. Susanne Grunwald, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, in Leistungserbringung in der Praxis des niedergelassenen Radiologen Dr. med. Holger Streckenbach in Greifswald, ab 1. Januar 2025.

GÜSTROW

Ende der Zulassung

Dipl.-Med. Isabel Schwartz, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Güstrow, ab 1. April 2025.

Die Zulassung haben erhalten

PD Dr. med. Peter Scheunemann, Facharzt für Allgemeinmedizin für Güstrow, ab 1. Februar 2025;

Dr. med. Katharina Blatecki-Burgert, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe für Bützow, ab 1. April 2025;

Dipl.-Psych. Julia Passow, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Güstrow, ab 1. April 2025.

Änderung der Zulassung

Dipl.-Psych. Kerstin Moré, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Güstrow, ab 1. April 2025.

Widerruf der Anstellung

Heike Golatowski, hausärztliche Internistin in Güstrow, zur Anstellung von Dipl.-Med. Brigitte Burchard als hausärztliche Internistin in ihrer Praxis, ab 1. November 2024.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Stephan Quest, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Güstrow, zur Anstellung (Jobsharing) von Dr. med. Gesine Neumann als Fachärztin für Orthopädie in seiner Praxis, ab 1. Januar 2025.

Ermächtigungen

PD Dr. med. Christian Henker, Oberarzt der Klinik für Unfallchirurgie am KMG Klinikum Güstrow, ist zur Durchführung einer konsiliarärztlichen Problemsprechstunde der Wirbelsäule auf Überweisung von niedergelassenen Chirurgen und Orthopäden ermächtigt, bis 31. März 2027;

Viktor Munk, Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie am KMG Klinikum Güstrow, ist für konsiliarische gefäßchirurgische Leistungen auf Überweisung von niedergelassenen Vertragsärzten und zur Behandlung von Niereninsuffizienzen, Patienten mit einer AV-Shunt-Problematik auf Überweisung von niedergelassenen Nephrologen und auf Überweisung von zur Dialyse ermächtigten Ärzten und Einrichtungen, für die Versorgung sekundär heilender Wunden (GOP 02314) mittels Vakuumtherapie und für die konsiliarische Vorstellung zur duplexsonographischen Diagnostik ermächtigt, bis 31. März 2027.

LUDWIGSLUST

Ende von Zulassungen

Dr. med. Iris Schmidt, hausärztliche Internistin in Boizenburg, ab 1. April 2025;

Dipl.-Med. Manuela Zander, hausärztliche Internistin in Gresse, ab 1. Januar 2026.

Die Zulassung hat erhalten

Ines Dümling, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit hälftigem Versorgungsauftrag für Hagenow, ab 1. April 2025.

Änderung der Zulassung

Dipl.-Psych. Hanka Ernst, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Ludwigslust, ab 1. Januar 2025.

Widerruf von Anstellungen

MVZ Bannewitz in Neustadt-Glewe, zur Anstellung von Eliane Sckirl als hausärztliche Internistin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. September 2024;

MVZ Bannewitz in Neustadt-Glewe, zur Anstellung von Kathrin Mizera als hausärztliche Internistin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Oktober 2024;

MVZ Dr. Kaps Neustadt-Glewe, zur Anstellung von Angelika Dietrich, M.Sc., als psychologische Psychotherapeutin in der Nebenbetriebsstätte Dömitz, ab 1. Februar 2025;

Dipl.-Med. Irmhild Rosien, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Hagenow, zur Anstellung von Ines Dümling als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in ihrer Praxis, ab 1. April 2025.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ Ludwigslust, zur Anstellung von Anika Möller als hausärztliche Internistin in der Hauptbetriebsstätte, ab 7. November 2024;

Björn Metzloff, Facharzt für Allgemeinmedizin in Büchen, zur Anstellung von Angel Edgar Cerioni als hausärztlicher Internist in der KV-übergreifenden Nebenbetriebsstätte in Neuhaus, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Claudia Jegminat, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Hagenow, zur Anstellung von Dr. med. Mascha Pohlmann als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 2. Januar 2025;

MVZ Dr. Kaps Neustadt-Glewe, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Thomas Koehler als psychologischer Psychotherapeut in der Nebenbetriebsstätte Dömitz, 1. Februar 2025.

Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft

Dipl.-Med. Irmhild Rosien, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, und Ines Dümling, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, in Hagenow, ab 1. April 2025.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dr. med. Andreas Weißer, hausärztlicher Internist in Ludwigslust, für Leistungen gemäß EBM-Nummern 01510 bis 01512, 02100, 02101, 02110, 02111, 13500, 13502 und 13505, ab 1. April 2025 bis 31. März 2027.

Ermächtigung

Richard Weißer, Facharzt für Radiologie im LUP-Klinikum Helene von Bülow Ludwigslust, die Ermächtigung ist um Leistungen gemäß EBM-Nummern 08320 und 33091 erweitert. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt, bis 30. Juni 2026.

MÜRITZ

Ende von Zulassungen

Dr. med. Lorenz Haug, Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Waren, ab 1. Oktober 2025;

Ulrike Rau, Fachärztin für Allgemeinmedizin in 17252 Schwarz, ab 1. Januar 2025.

Die Zulassung hat erhalten

Dr. med. Elisabeth Wellhausen, Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde für Waren, ab 1. Oktober 2025.

Ruhen der Zulassung

Dipl.-Psych. Richard Pöller, psychologischer Psychotherapeut mit vollem Versorgungsauftrag für Waren, im Umfang eines hälftigen Versorgungsauftrages, vom 1. Januar 2025 bis 30. Juni 2025.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Lorenz Haug, Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Waren,

zur Anstellung (Jobsharing) von Dr. med. Elisabeth Wellhausen als Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in seiner Praxis, ab 1. April 2025 bis 30. September 2025.

Praxisitzverlegung

Ulrike Rombach, Fachärztin für Allgemeinmedizin, nach 17192 Waren, Zu den Kirchentannen 1, ab 1. Januar 2026.

Ende der Ermächtigung

Diana Mamerow, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am MediClin Müritz-Klinikum Waren, ab 1. Oktober 2024.

NEUBRANDENBURG/ MECKLENBURG-STRELITZ

Ende von Zulassungen

Dr. med. Gunnar Balz, Facharzt für Chirurgie in Neubrandenburg, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Milad Maroun, Facharzt für Anästhesiologie in Neubrandenburg, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Med. Gerald Baumann, Facharzt für Allgemeinmedizin in Burow, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Med. Petra Baumann, Praktische Ärztin in Burow, ab 1. Januar 2025;

Heike Kröger, Fachärztin für Innere Medizin/SP Nephrologie in Neubrandenburg, ab 1. Januar 2025.

Die Zulassungen haben erhalten

Dr. med. Anja Knöck, Fachärztin für Visceralchirurgie für Neubrandenburg, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Katja Nicolai, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Neustrelitz, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Marieke Albrecht, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Neustrelitz, ab 1. April 2025.

Änderung von Zulassungen

Dipl. Psych. Ulrich Schmetjen, psychologischer Psychotherapeut mit hälftigem Versorgungsauftrag für Neustrelitz, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Susan Boldt, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Neustrelitz, ab 1. April 2025.

Widerruf von Anstellungen

MVZ Diaverum Neubrandenburg, zur Anstellung von Dr. med. Hans-Ulrich Mayr als Facharzt für Innere Medizin/SP Nephrologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Milad Maroun und Nadja Maroun, Fachärzte für Anästhesiologie in Neubrandenburg, zur Anstellung von Dr. med. Antje Westphal als Fachärztin für Anästhesiologie in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025.

Genehmigung von Anstellungen

Nadja Maroun, Fachärztin für Anästhesiologie in Neubrandenburg, zur Anstellung von Doctor-Medic Julieta-Mariana Bartha als Fachärztin für Anästhesiologie in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

Nadja Maroun, Fachärztin für Anästhesiologie in Neubrandenburg, zur Anstellung von Dr. med. Antje Westphal als Fachärztin für Anästhesiologie in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

AMEOS Poliklinikum Woldegk, zur Anstellung von Dipl.-Med. Gerd-Jürgen Ludwig als Facharzt für Nervenheilkunde in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Guido Antonow, Facharzt für Allgemeinmedizin in Neustrelitz, zur Anstellung (Jobsharing) von Sandra Philipp als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. Januar 2025;

MVZ Diaverum Neubrandenburg, zur Anstellung von Heike Kröger als Fachärztin für Innere Medizin/SP Nephrologie in der Hauptbetriebsstätte Neubrandenburg sowie den Nebenbetriebsstätten Neubrandenburg, Anklam und Neustrelitz, ab 1. Januar 2025;

ENRADIO Partnerschaftsgesellschaft Streckenbach/Bollmann/Behrendt/Langner, zur Anstellung von Dr. med. Erik Volmer, B.Sc., als Facharzt für Radiologie in den Nebenbetriebsstätten in Neubrandenburg und Neustrelitz, ab 1. Januar 2025;

ENRADIO Partnerschaftsgesellschaft Streckenbach/Bollmann/Behrendt/Langner, zur Anstellung von Dr. med. Erik Volmer, B.Sc., als Facharzt für Radiologie in den Nebenbetriebsstätten in Neubrandenburg, ab 1. Januar 2025;

MVZ DIAVERUM Neubrandenburg, zur Anstellung (Sonderbedarf) von Dr. med. Hans-Ulrich Mayr als Facharzt für Innere Medizin/SP Nephrologie in der Hauptbetriebsstätte und Nebenbetriebsstätten in Neubrandenburg, ab 1. Januar 2025.

Widerruf der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Milad Maroun und Nadja Maroun, Fachärzte für Anästhesiologie in Neubrandenburg, ab 1. Januar 2025.

Praxisstättüberlegung

Dipl.-Med. Ute Thiele, Fachärztin für Nervenheilkunde ausschließlich für die psychotherapeutische Versorgung, nach 17235 Neustrelitz, Seestr. 3, ab 1. April 2025.

Ermächtigung

Dr. med. Christiane Schroeder, Fachärztin für Radiologie in der Klinik für Radiologie und Neuroradiologie am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, ist zur speziellen Diagnostik der Mamma, einschließlich der minimal-invasiven Mammadiagnostik, zuzüglich der Bestrahlungsplanung auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Radiologie und Fachärztinnen für Frauenheilkunde und Geburtshilfe gemäß EBM-Nummern 01320, 33041, 02341, 08320, 99014, 33091, 34270 (begrenzt auf 225 Fälle im Jahr), 34271, 34272, 34273, 34274, 24211, 24212, 34282, 40454 und 40455 sowie zur Nachsorge von Mammakarzinompatientinnen auf Zuweisung von Strahlentherapeuten gemäß EBM-Nummern 01320, 02341, 08320, 24211, 24212, 33041, 33091, 34270 bis 34274, 40454, 40455 und 99014 ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist gewährt, bis 31. März 2027.

PARCHIM

Ende von Zulassungen

Dr. med. Rüdiger Schimpf, Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Parchim, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Gunnar Behnsen, Facharzt für Orthopädie in Parchim, ab 1. April 2025;

Dr. med. Anke Lüder-Behnsen, Fachärztin für Orthopädie in Parchim, ab 1. April 2025.

Widerruf von Anstellungen

Dr. med. Silke Steffen, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Brüel, zur Anstellung von Patricia Winkler als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

MVZ Dr. Kaps in Lübz, zur Anstellung von Antonia Neumann als psychologische Psychotherapeutin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025.

Genehmigung der Anstellung

MVZ Dr. Kaps in Lübz, zur Anstellung von Kirsten Boeck als psychologische Psychotherapeutin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025.

ROSTOCK

Widerruf der Zulassung

Dr. med. dent. Eugen Tödtmann, Facharzt für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie in Rostock, ab 1. Januar 2025.

Ende von Zulassungen

Dr. med. Claudia Methke, Fachärztin für Anästhesiologie in Rostock, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Sylke Graumüller, Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Rostock (Sonderbedarf), ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Med. Micaela Hübel, Fachärztin für Augenheilkunde in Rostock, ab 1. April 2025;

Dr. med. Frank Sponholz, Facharzt für Urologie in Rostock, ab 1. April 2025;

Sabine Niendorf, Fachärztin für Chirurgie in Rostock, ab 1. April 2025.

Ruhen von Zulassungen

Dr. phil. Thomas Steinbüchel, psychologischer Psychotherapeut mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, im Umfang eines hälftigen Versorgungsauftrages vom 19. Dezember 2024 bis 31. Dezember 2025;

Dipl.-Psych. Anke Schelm, psychologische Psychotherapeutin mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, im Umfang eines hälftigen Versorgungsauftrages vom 1. Januar 2025 bis 31. März 2025.

Die Zulassung haben erhalten

Dr. med. Jonas Schoeneich, Facharzt für Urologie für Rostock, ab 1. April 2025;

Dr. med. Konstantin Grieger, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit hälftigem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2025.

Änderung von Zulassungen

Dr. med. René Dittrich, Facharzt für Kinderchirurgie mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Kristin Schläfke, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Januar 2025;

Nicole Redepenning, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin/SP Endokrinologie und Diabetologie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Dipl.-Inform. Torsten Freund, Facharzt für Anästhesiologie mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Christoph Piontke, Facharzt für Orthopädie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Annett Schellhorn, Fachärztin für Augenheilkunde mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2025;

Dr. med. Marc Schellhorn, Facharzt für Augenheilkunde mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2025;

Dr. med. Alexander Eckard, Facharzt für Augenheilkunde mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2025;

Sabine Niendorf, Fachärztin für Chirurgie mit hälftigem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. April 2025.

Widerruf von Anstellungen

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Holger Strubelt und Uta Hoff, Fachärzte für Chirurgie in Rostock, zur Anstellung von Dipl.-Med. Hans Hauk als Facharzt für Chirurgie in ihrer Praxis, ab 1. Februar 2024;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Matthias Hohlbein, hausärztlicher Internist, und Matthias Bätje, Facharzt für Allgemeinmedizin, in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Stephanie Born als Fachärztin für Allgemeinmedizin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Matthias Hohlbein, hausärztlicher Internist, und Matthias Bätje, Facharzt für Allgemeinmedizin, in Rostock, zur Anstellung von Katharina Schiml als Fachärztin für Allgemeinmedizin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Christoph Piontke, Facharzt für Orthopädie, Dr. med. Heike Suhren, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, und Claudia Darsow, Fachärztin für Orthopädie, in Rostock, zur Anstellung von Hinnerk Stubbe als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Toralf Scheltz und René Dittrich, Fachärzte für Kinderchirurgie in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Ingo Dittrich als Facharzt für Kinderchirurgie in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

MVZ Nephrocare Rostock Südstadt, zur Anstellung von Dr. med. Astrid Kraeft als Fachärztin für Innere Medizin/SP Nephrologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

MVZ für Humangenetik und Molekularpathologie in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Eun Kyung Suk als Fachärztin für Humangenetik in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

MVZ RosDOC in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Thomas Sinow als Facharzt für Chirurgie/SP Visceralchirurgie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Curiates Medicare Kinder MVZ in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Katrin Kleditzsch als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

MVZ RosDOC in Rostock, zur Anstellung von Sebastian Koch als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. April 2025.

Genehmigung von Anstellungen

Julia Tebbe-Simmendinger, hausärztliche Internistin in Rostock, zur Anstellung (Jobsharing) von Dr. med. Annika Alka als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 28. November 2024;

MVZ der Universitätsmedizin Rostock am Standort Schillingallee, zur Anstellung von Dr. med. Bijan Zende Zartoshti als Facharzt für Innere Medizin/SP Gastroenterologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Matthias Hohlbein, hausärztlicher Internist, und Matthias Bätje, Facharzt für Allgemeinmedizin, in Rostock, zur Anstellung von Camilla Straarup als hausärztliche Internistin in der Haupt- und Nebenbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Matthias Hohlbein, hausärztlicher Internist, und Matthias Bätje, Facharzt für Allgemeinmedizin, in Rostock, zur Anstellung von Jens Burmeister als Facharzt für Allgemeinmedizin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Kristin Schläfke, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Rostock, zur Anstellung von Verena Rech als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

Nicole Redepenning, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin/SP Endokrinologie und Diabetologie in Rostock, zur Anstellung von Verena Rech als Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft der Dres. med. Heidemarie Seidenspinner und Christiane Toth, Fachärztinnen für Allgemeinmedizin in Rostock, zur Anstellung (Jobsharing) von Dr. med. Franka Seidenspinner als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Christoph Piontke, Facharzt für Orthopädie, Dr. med. Heike Suhren, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, und Claudia Darsow, Fachärztin für Orthopädie, in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Aina Jannermann als Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

MVZ für Humangenetik und Molekularpathologie in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Dr. rer. nat. Frank Tilmann Heinrich als Facharzt für Humangenetik in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

MVZ RosDOC in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Heiko Michelsen als Facharzt für Chirurgie/SP Unfallchirurgie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

MVZ RosDOC in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Heiko Michelsen als Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. April 2025;

Dr. med. Konstantin Grieger, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Rostock, zur Anstellung von Sabine Niendorf als Fachärztin für Chirurgie in seiner Praxis, ab 1. April 2025.

Praxissitzverlegungen

MVZ der Universitätsmedizin Rostock, nach 18057 Rostock, Am Vögenteich 25/25a, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Anja Scheffler, psychologische Psychotherapeutin, nach 18057 Rostock, Friedhofsweg 34, ab 1. Januar 2025;

Sergej Risto, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, nach 18107 Rostock, Warnowallee 31a, ab 1. Oktober 2025.

Ermächtigung

Regionalinstitut Mecklenburg-Vorpommern am IVT – Institut für Verhaltenstherapie, die Ermächtigung ist gemäß § 117 Abs. 3b SGB V um die Teilnahme an der vertragspsychotherapeutischen Versorgung als Ausbildungsstätte nach § 28 PsychThG für die Ausbildung von psychologischen Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten erweitert, ab 19. Dezember 2024.

RÜGEN

Die Zulassung hat erhalten

Dipl.-Psych. Susanne Vogel, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Bergen auf Rügen, ab 1. April 2025

Änderung der Zulassung

Dipl.-Psych. Stefan Sturm-Sommer, psychologischer Psychotherapeut mit hälftigem Versorgungsauftrag für Bergen auf Rügen, ab 1. April 2025.

Widerruf von Anstellungen

Catrin Scheller, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Bergen auf Rügen, zur Anstellung von Dipl.-Med. Astrid Tiedemann als Fachärztin für Kinderheilkunde in ihrer Praxis, ab 1. November 2024;

MVZ Sana Arztpraxen Rügen in Bergen auf Rügen, zur Anstellung von Dr. med. Michael Töpfer als hausärztlicher Internist in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. März 2025.

SCHWERIN/WISMAR/ NORDWESTMECKLENBURG

Ende von Zulassungen

Dr. med. Werner Janssen, hausärztlicher Internist in Schönberg, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Susanne Dörfel, psychologische Psychotherapeutin in Schwerin, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Karin Menzel, Praktische Ärztin in Wismar, ab 1. April 2025;

Dr. med. Ulrike Garling, Fachärztin für Innere Medizin/SP Kardiologie in Schwerin, ab 1. April 2025;

Dipl.-Psych. Uwe König, psychologischer Psychotherapeut in Schwerin, ab 1. Januar 2026.

Die Zulassung haben erhalten

Dr. med. Silvia Jönsson, Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde mit hälftigem Versorgungsauftrag für Schwerin, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Fritz Garling, Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Schwerin, ab 1. April 2025.

Änderung von Zulassungen

Dipl.-Psych. Astrid Rechenberg, psychologische Psychotherapeutin mit hälftigem Versorgungsauftrag für Perlin, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Katja Trepsdorf, psychologische Psychotherapeutin mit vollem Versorgungsauftrag für Schwerin, ab 1. Januar 2025;

Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Reinhard Bschorer, Facharzt für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie mit hälftigem Versorgungsauftrag für Schwerin, ab 1. Januar 2025.

Widerruf von Anstellungen

MVZ Med 360 Grad Wismar, zur Anstellung von Thorsten Peter als Facharzt für Radiologische Diagnostik in der Hauptbetriebsstätte in Wismar und der Nebenbetriebsstätte in Grevesmühlen, ab 1. September 2024;

MVZ Schwerin West, zur Anstellung von Dr. med. Uwe Waldemar Rothenpieler als Facharzt für Innere Medizin/SP Nephrologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Oktober 2024;

Dipl.-Med. Rainer Kubbutat, Facharzt für Allgemeinmedizin in Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Johann Hüttner als hausärztlicher Internist in seiner Praxis, ab 1. November 2024;

Hanseblick MVZ in Wismar, zur Anstellung von Mehti Cagatay Türker als Facharzt für Augenheilkunde am Standort der KV-übergreifenden Nebenbetriebsstätte, vom 1. Dezember 2024 bis 30. November 2026;

Dr. med. Anne-Luise Krambeer, Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Silvia Jönsson als Fachärztin für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025;

MVZ Dr. Kaps Bandelstorf, zur Anstellung von Dipl.-Psych. Maurice Breier als psychologischer Psychotherapeut in der Nebenbetriebsstätte in Perlin, ab 1. Januar 2025;

MVZ Am Burgwall in Wismar, zur Anstellung von Dr. med. Katharina Cassebaum als Fachärztin für Anästhesiologie im MVZ, ab 1. Januar 2025;

Heike Mothes-Mesewinkel, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Schwerin, zur Anstellung von Julia John als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2025.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ Med 360 Grad Wismar, zur Anstellung von Linda Al Kayyal als Fachärztin für Radiologie in der Hauptbetriebsstätte in Wismar und der Nebenbetriebsstätte in Grevesmühlen, ab 1. Dezember 2024;

Dr. med. Carsten Behrendt, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Manuel Diederichs als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in seiner Praxis, ab 19. Dezember 2024;

MVZ Dr. Kaps Bandelstorf, zur Anstellung von Antonia Neumann als psychologische Psychotherapeutin in der Nebenbetriebsstätte in Perlin, ab 1. Januar 2025;

MVZ Am Burgwall in Wismar, zur Anstellung von Dr. med. Marcus Reich als Facharzt für Anästhesiologie im MVZ, ab 1. Januar 2025;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Karsten Bunge, Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie für Schwerin, und Dr. med. Fritz Garling, Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie für Schwerin, zur Anstellung von Dr. med. Ulrike Garling als Fachärztin für Innere Medizin/SP Kardiologie in ihrer Praxis, ab 1. April 2025.

Widerruf der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Ulrike Garling und Dr. med. Karsten Bunge, Fachärzte für Innere Medizin/SP Kardiologie in Schwerin, ab 1. April 2025.

Genehmigung von Berufsausübungsgemeinschaften

Dr. med. Anne-Luise Krambeer und Dr. med. Silvia Jönsson, Fachärztinnen für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in Schwerin, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Karsten Bunge und Dr. med. Fritz Garling, Fachärzte für Innere Medizin/SP Kardiologie in Schwerin, ab 1. April 2025.

Praxissitzverlegung

Burkhard Borchert, Facharzt für Allgemeinmedizin, nach 19417 Ventschow, ab 1. März 2025.

Ende der Ermächtigung

Prof. Dr. med. Frank Block, Neurologische Klinik der Helios Kliniken Schwerin, ab 1. Januar 2025.

Ermächtigungen

Dr. med. Anna Weinreich, Neurologische Klinik der Helios Kliniken Schwerin, ist für konsiliarärztliche Leistungen und zur Behandlung von Patienten mit problematischen Epilepsien auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Neurologie und Psychiatrie ermächtigt. Abrechenbar sind Leistungen gemäß EBM-Nummern 01321, 01600, 16220, 16222, 16310, 16311 und 40110 sowie die erforderlichen Grundleistungen. Eine Überweisungsbefugnis ist gewährt, bis 31. Dezember 2025;

Dr. med. Meike Holbe, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Sana HANSE-Klinikum Wismar, ist zur Erbringung von pädiatrischen Leistungen für die Behandlung von seltenen und schwierigen Krankheiten auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Hausärzten sowie Pädiatern ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt, bis 31. Dezember 2029;

Dr. med. Gaston Schley, Chefarzt der Klinik für Dermatologie der Helios Kliniken Schwerin, ist zur Behandlung von bösartigen Neoplasien der Haut und zur Kryotherapie auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Dermatologie sowie zur Erbringung operativer Eingriffe bei Patienten mit schwersten Dermatosen auf Überweisung von ermächtigten Dermatologen der Helios Kliniken Schwerin ermächtigt. Abrechenbar sind Leistungen gemäß EBM-Nummern 30430 und 30431. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt, bis 31. März 2027;

Dr. med. Peter Winkler, Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde der Helios Kliniken Schwerin, ist für Diagnostik und Therapie von Patienten mit Tumoren des Fachbereiches auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für HNO-Heilkunde sowie zur onkologischen Nachbetreuung der Patienten mit gesicherter onkologischer Diagnose auf Überweisung von Hausärzten, Fachärzten für HNO-Heilkunde, Onkologen, Fachärzten für Chirurgie und Fachärzten für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie ermächtigt. Eine Überweisungsbefugnis ist eingeräumt. Ausgeschlossen sind Leistungen, die die Klinik gemäß § 115a und b SGB V erbringt, bis 31. März 2027.

STRALSUND/NORDVORPOMMERN

Die Zulassung hat erhalten

Badr Hassouna, Facharzt für Augenheilkunde für Stralsund, ab 1. Januar 2025.

Änderung von Zulassungen

Dr. med. Jörg Spengler, hausärztlicher Internist mit häufigem Versorgungsauftrag für Stralsund, ab 1. Januar 2025;

Dipl.-Psych. Claudia Dose, psychologische Psychotherapeutin mit häufigem Versorgungsauftrag für Ribnitz-Damgarten, ab 1. Januar 2025.

Widerruf der Anstellung

Dr. med. Martin Fechner, Facharzt für Augenheilkunde in Stralsund, zur Anstellung von Badr Hassouna als Facharzt für Augenheilkunde in der Nebenbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025.

Genehmigung von Anstellungen

Dr. med. Jörg Spengler, hausärztlicher Internist in Stralsund, zur Anstellung von Dr. med. Sindy Renk als hausärztliche Internistin in seiner Praxis, vom 1. Januar 2025 bis 26. Juni 2026;

Berufsausübungsgemeinschaft von Dr. med. Frank Pavlovsky, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Graal-Müritz, und Dr. med. Kirstin Maslen, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Ribnitz-Damgarten, zur Anstellung von Dr. med. Dr. rer. biol. hum. Ole Jung als Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Graal-Müritz und in der Hauptbetriebsstätte in Ribnitz-Damgarten, ab 1. Februar 2025;

Dipl.-Med. Annette Adamitza, Fachärztin für Allgemeinmedizin in 18510 Zarendorf, zur Anstellung von Ulrike Kehnappel als hausärztliche Internistin in ihrer Praxis, ab 1. März 2025.

Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft

Dr. med. Martin Fechner, Facharzt für Augenheilkunde, und Badr Hassouna, Facharzt für Augenheilkunde, in Stralsund, ab 1. Januar 2025.

Praxisstättverlegung

Susanne Sell, psychologische Psychotherapeutin, nach 18439 Stralsund, Bleistr. 13A, ab 20. Dezember 2024.

Ermächtigung

Constanze Robinson, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Helios Klinikum Stralsund, ist zur Teilnahme an den multidisziplinären Fallkonferenzen im Rahmen des Mammographie-Screening-Programms gemäß EBM-Nummern 01758 und 40852 ermächtigt, bis 31. März 2030.

UECKER-RANDOW

Ende der Zulassung

Dr. rer. med. Andreas Peglau, psychologischer Psychotherapeut in Pasewalk, ab 1. Januar 2025.

Die Zulassung haben erhalten

Dipl.-Psych. Yvonne Göldner-Coßmann, psychologische Psychotherapeutin mit häufigem Versorgungsauftrages für Strasburg, ab 1. Januar 2025;

dr. med. Judith Nentwich, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin für Pasewalk, ab 1. September 2025.

Widerruf von Anstellungen

MVZ AMEOS Poliklinikum Ueckermünde, zur Anstellung von Anna-Marta Klimiuk als Fachärztin für Allgemeinmedizin in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Oktober 2024;

MVZ AMEOS Poliklinikum Ueckermünde, zur Anstellung von Milan Zivic als Facharzt für Allgemeinmedizin in der Hauptbetriebsstätte, ab 7. November 2024;

AMEOS Poliklinikum Woldegk, zur Anstellung von Dipl.-Med. Gerd-Jürgen Ludwig als Facharzt für Nervenheilkunde in der Nebenbetriebsstätte in Strasburg, ab 1. Januar 2025;

AMEOS Poliklinikum Woldegk, zur Anstellung von Danilo Jovanovic als Facharzt für Neurologie in der Nebenbetriebsstätte in Strasburg, ab 1. Januar 2025;

MVZ Vorpommern in Pasewalk, zur Anstellung von Dr. med. René Kauschke als Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Christine Bahr, Fachärztin für Innere Medizin/SP Kardiologie in Pasewalk, zur Anstellung von Dipl.-Med. Elke Löffelholz als Fachärztin für Innere Medizin in ihrer Praxis, ab 1. März 2025.

Genehmigung von Anstellungen

MVZ AMEOS Poliklinikum Ueckermünde, zur Anstellung von MUDr. Julius Bok als Facharzt für Innere Medizin in der Hauptbetriebsstätte, ab 7. November 2024;

MVZ Vorpommern in Pasewalk, zur Anstellung von Barnaba Hejazin als Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie in der Hauptbetriebsstätte, ab 1. Januar 2025;

Dr. med. Christine Bahr, Fachärztin für Innere Medizin/SP Kardiologie in Pasewalk, zur Anstellung von Prof. Dr. med. Marcus Dörr als Facharzt für Inner Medizin/SP Kardiologie in ihrer Praxis, ab 1. März 2025.

Der Berufungsausschuss beschließt über Widersprüche zu Ermächtigungen und Zulassungen zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung. Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel: 0385.7431 369.

Der Berufungsausschuss hat beschlossen:

DEMMIN

Die Zulassung hat erhalten

Dipl.-Päd. Anja Schrupf, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, mit häufigem Versorgungsauftrag für Stavenhagen, ab 13. November 2024.

NEUBRANDENBURG/ MECKLENBURG-STRELITZ

Die Ermächtigung hat erhalten

Dr. med. Karin Beckmann, Frauenklinik am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum in Neubrandenburg, die Ermächtigung ist auf die beantragte Zahl von 85 Fällen im Quartal erweitert, ab 14. November 2024.

Der Zulassungsausschuss und der Berufungsausschuss weisen ausdrücklich darauf hin, dass die vorstehenden Beschlüsse noch der Rechtsmittelfrist unterliegen.

① Die Übersichten der aktuellen Ermächtigungen der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV), aufgeschlüsselt nach ehemaligen Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Fachgebieten, sind auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter:

- www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → Ermächtigung
- Erteilte Ermächtigungen – aktuelle Übersicht
- Zur Übersicht der erteilten Ermächtigungen



PALLIATIVMEDIZINISCHES NETZ ROSTOCK GBR
SUCHT:

Facharzt (m,w,d) mit Zusatzbezeichnung Palliativmedizin

- ♦ Vollzeit oder Teilzeit vereinbar
- ♦ für die Tätigkeit der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung in der Häuslichkeit der Patienten
- ♦ Krisenmanagement und Bedarfsintervention, Teilnahme an der 24-Stunden-Rufbereitschaft
- ♦ Vergütung in Anlehnung an den TVöD mit attraktiven Sozialleistungen

Kontakt: Palliativmedizinisches Netz Rostock GbR
Rosa-Luxemburg-Str. 14, 18055 Rostock
oder a.schwerin@palliativnetz-rostock.de

Angebote zur Praxisnachfolge für Hausarztstellen

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V macht auf Nachfolgeangebote für Hausarztstellen aufmerksam. Eine Praxisübernahme durch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger wird in den folgenden **Planungsbereichen** angestrebt. Soweit es sich um einen gesperrten Planungsbereich handeln sollte, ist eine vorherige Ausschreibung erforderlich.

Mittelbereich (MB)	gewünschter Abgabetermin	Kenn-Nr.
Bergen auf Rügen	ab sofort	4976
Demmin	ab sofort	4881
Grevesmühlen	ab sofort	4798
Grimmen	ab sofort	4861
Güstrow	ab sofort	4902
	ab sofort	4954
Hagenow	ab sofort	4962
Ludwigslust	nach Absprache	4939
	nach Absprache	4940
	ab sofort	5095
Neubrandenburg	ab sofort	4965
Neubrandenburg – Umland	ab sofort	4931
	2026	4952
	nach Absprache	5072
Neustrelitz	ab sofort	4600
Parchim	ab sofort	4702
	ab sofort	4769
Rostock	1. Januar 2026	5087
	Ende 2026	5024
Schwerin	nach Absprache	4794
Schwerin – Umland	ab sofort	5051
	1. Januar 2027	5094
Stralsund	ab sofort	4621
Stralsund – Umland	ab sofort	5053
	1. April 2026	4955
Waren	1. Juli 2025 oder nach Absprache	5017
	1. Juli 2026	5079
Wismar	ab sofort	4876
Wolgast	ab sofort	5047
	ab sofort	4983
	verhandelbar	5119

ⓘ Weitere Praxen zur Übernahme in offenen Planungsbereichen sind in der Praxisbörse auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter: → www.kvmv.de → **Button: ZUR PRAXISBÖRSE**
 Hier sind detaillierte Informationen zu den Praxen eingestellt. Für weitere Fragen steht die Hauptabteilung Kassenärztliche Versorgung, Stefanie Schütz, unter Tel.: 0385.7431 358 oder E-Mail: sschuetz@kvmv.de zur Verfügung.



Öffentliche Ausschreibungen

von Vertragsarztsitzen gem. § 103 Abs. 3 a und 4 SGB V

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt auf Antrag folgende Vertragsarztsitze zur Übernahme durch einen Nachfolger aus, da es sich um für weitere Zulassungen **gesperrte Gebiete** handelt. Die Bewerbungsfrist für diese Ausschreibungen endet am **15. März 2025**.

Mittelbereich (MB) Planungsbereich (PB) Raumordnungsregion (ROR)	Fachrichtung Vertragsarzt (VA), Facharzt (FA), Psychotherapeut (PT)	Übergabetermin	Ausschrei- bungs-Nr.
--	---	----------------	-------------------------

Hausärztliche Versorgung

Anklam (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	140/88/23
	Hausarzt	nächstmöglich	32/88/24
Grevesmühlen (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	109/94/23
	Hausarzt	nächstmöglich	155/20/23
Neubrandenburg (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	20/90/23
	Hausarzt	nächstmöglich	24/20/24
	Hausarzt	nächstmöglich	73/90/24
Stralsund (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	38/93/24
	Hausarzt	1. Juli 2025	42/93/24
	Hausarzt	1. Juli 2025	15/93/25
	Hausarzt	1. Oktober 2025	72/93/24

Allgemeine fachärztliche Versorgung

Bad Doberan (PB)	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	102/16/23
	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	147/14/22
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	98/32/24
Demmin (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	124/11/23
	FA für HNO-Heilkunde (¼ VA-Sitz*)	nächstmöglich	144/14/24
Greifswald/ Ostvorpommern (PB)	FA für HNO-Heilkunde (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	89/14/24
Güstrow (PB)	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	1. Oktober 2025	10/69/25
Ludwigslust (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	112/11/23
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	110/17/24
Müritz (PB)	FA für Augenheilkunde	nächstmöglich	48/05/23
	FA für Psychotherapeutische Medizin (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	168/51/23
	FA für Psychiatrie	nächstmöglich	67/39/24
	FA für Nervenheilkunde (¼ VA-Sitz*)	nächstmöglich	68/39/24
	FA für Urologie	1. Juli 2025	133/57/24
Neubrandenburg/ Mecklenburg-Strelitz (PB)	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	nächstmöglich	75/70/24
	FA für Augenheilkunde	1. Januar 2026	04/05/25
	FA für Urologie	1. Januar 2026	136/57/24

Parchim (PB)	FA für Urologie	nächstmöglich	129/57/23
	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	96/14/24
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	18/24/23
	FA für Chirurgie/Orthopädie	nächstmöglich	70/45/24
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		
	FA für Chirurgie/Orthopädie	nächstmöglich	69/45/24
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		
	Psychotherapie (Psychologischer Psychotherapeut) (½ PT-Sitz)	1. Juli 2025	09/70/25
Rostock (PB)	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	63/24/24
Schwerin/Wismar/ Nordwestmecklenburg (PB)	Ärztliche Psychotherapie	1. Juli 2025	120/51/24
Stralsund/ Nordvorpommern (PB)	FA für Psychiatrie und Psychotherapie (Sonderbedarf § 24a der Bedarfsplanungs- Richtlinie)	nächstmöglich	163/39/23
	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	22/14/24
	Psychotherapie (Psychologischer Psychotherapeut)	1. Juli 2025	08/69/25
	Psychotherapie (Psychologischer Psychotherapeut) (½ PT-Sitz)	1. Oktober 2025	11/70/25
	FA für HNO-Heilkunde	1. Januar 2026	129/14/24
Uecker-Randow (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	99/11/24

Spezialisierte fachärztliche Versorgung

Mecklenburgische Seenplatte (ROR)	FA Innere Medizin/Nephrologie	nächstmöglich	13/20/25
Mittleres Mecklenburg/ Rostock (ROR)	FA für Anästhesiologie	nächstmöglich	109/02/24
	FA für Innere Medizin/Gastroenterologie (½ VA-Sitz)	1. Juli 2025	12/95/25
	FA für Anästhesiologie/Intensivmedizin	1. Oktober 2025	139/02/24
Westmecklenburg (ROR)	FA für Diagnostische Radiologie	1. Juli 2025	14/53/25

Ausschreibungen erfolgen zunächst anonym. Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Postfach 160145, 19091 Schwerin, zu richten. Bitte beachten Sie, dass bei unvollständig abgegebenen Bewerbungen die Ausschreibungsfrist **nicht** gewahrt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen:

1. Antrag auf Zulassung, ggf. Antrag auf Anstellung;
2. aktueller Auszug aus dem Arztregister;
3. Nachweise über die seit der Eintragung in das Arztregister ausgeübten ärztlichen Tätigkeiten;
4. Lebenslauf;
5. Nachweis über die Beantragung eines Behördenführungszeugnisses nach § 30 (ggf. 30a) Abs. 5 BZRG.

*Auf einen ausgeschriebenen Versorgungsauftrag mit dem Faktor 0,25 können sich bewerben:

- ♦ ein Vertragsarzt/Psychotherapeut, welcher bereits mit dem Faktor 0,5 oder 0,75 zugelassen ist, zum Zwecke der Erhöhung des Versorgungsauftrages
- ♦ ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Anstellung eines Arztes mit dem Faktor 0,25
- ♦ ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Erhöhung des Beschäftigungsumfanges eines bereits angestellten Arztes.

Es ist nicht möglich, eine Zulassung mit einem Viertel-Versorgungsauftrag zu beantragen.

- ① Zur besseren Orientierung sind Karten zu den verschiedenen Planungsbereichen auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter: → www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → Bedarfsplanung



Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg

– Förderung von bis zu 50.000 Euro möglich –

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen M-V hat in seiner Sitzung am 15. November 2017 die Feststellung getroffen, dass für die Stadt Neubrandenburg ein zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages in der Arztgruppe der Dermatologen besteht.

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt zur Sicherstellung der allgemeinen dermatologischen Versorgung in Neubrandenburg einen Vertragsarztsitz im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages aus.

Es ist eine finanzielle Förderung von 50.000 Euro möglich.

Konservativer augenärztlicher Versorgungsauftrag in Schwerin

– Förderung von bis zu 25.000 Euro möglich –

Der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) hat für die Stadt Schwerin ein besonderes Versorgungsbedürfnis hinsichtlich der Sicherstellung der konservativen augenärztlichen Versorgung festgestellt und schreibt daher entsprechend § 103 Abs. 4 Nr. 7 SGB V einen augenärztlichen Vertragsarztsitz im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages aus.

Für die Übernahme dieses konservativen augenärztlichen Versorgungsauftrages gewährt die KVMV eine finanzielle Förderung von bis zu 25.000 Euro für eine Zulassung bzw. von bis zu 20.000 Euro für eine Anstellung (der jeweilige Höchstbetrag kann nur bei Übernahme eines vollen Versorgungsauftrages gewährt werden).

Dermatologischer Versorgungsauftrag im Planungsbereich

Demmin – Förderung von bis zu 50.000 Euro möglich –

Der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung M-V hat für den Planungsbereich Demmin ein besonderes lokales Versorgungsdefizit in der dermatologischen Versorgung festgestellt.

Zur Sicherstellung der dermatologischen Versorgung im Planungsbereich Demmin gewährt die KVMV daher eine finanzielle Förderung für die Arztgruppe der Dermatologen von bis zu 50.000 Euro für eine Zulassung bzw. von bis zu 20.000 Euro für eine Anstellung (der jeweilige Höchstbetrag kann nur bei Übernahme eines vollen Versorgungsauftrages gewährt werden).

Dermatologischer Versorgungsauftrag im Planungsbereich Müritzt

– Förderung von bis zu 25.000 Euro möglich –

Der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung M-V hat für den Planungsbereich Müritzt ein besonderes lokales Versorgungsdefizit in der dermatologischen Versorgung festgestellt.

Zur Sicherstellung der dermatologischen Versorgung im Planungsbereich Müritzt gewährt die KVMV daher eine finanzielle Förderung für die Arztgruppe der Dermatologen von bis zu 25.000 Euro für eine Zulassung bzw. von bis zu 20.000 Euro für eine Anstellung (der jeweilige Höchstbetrag kann nur bei Übernahme eines vollen Versorgungsauftrages gewährt werden).

Hals-nasen-ohrenärztlicher Versorgungsauftrag im

Planungsbereich Ludwigslust – Förderung von bis zu 50.000 Euro möglich –

Der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung M-V hat für den Planungsbereich Ludwigslust (inklusive Amt Neuhaus) ein besonderes lokales Versorgungsdefizit in der hals-nasen-ohrenärztlichen Versorgung festgestellt.

Zur Sicherstellung der hals-nasen-ohrenärztlichen Versorgung im Planungsbereich Ludwigslust (inklusive Amt Neuhaus) gewährt die KVMV daher eine finanzielle Förderung für die Arztgruppe der HNO-Ärzte von bis zu 50.000 Euro für eine Zulassung bzw. von bis zu 20.000 Euro für eine Anstellung (der jeweilige Höchstbetrag kann nur bei Übernahme eines vollen Versorgungsauftrages gewährt werden).

Die Förderung richtet sich im Übrigen nach den Regelungen der Strukturfondsrichtlinie der KVMV. Die o.g. Förderungen sind bereits in den nachfolgend tabellarisch aufgeführten Förderbeträgen enthalten.

- ① Nähere Informationen und Förderungsanträge sind zu erhalten bzw. zu richten an:
Kassenärztliche Vereinigung M-V, Abteilung Sicherstellung, Postfach 16 01 45, 19091 Schwerin
Tel.: 0385. 7431 371, E-Mail: niederlassungsberatung@kvmv.de

In folgenden Regionen werden Zulassungen/ Anstellungen gefördert:

Fachgruppe	Planungsbereiche	maximale Fördersumme* Zulassung/Anstellung
Hausärzte	Bergen auf Rügen, Demmin, Güstrow, Hagenow, Ludwigslust, Neubrandenburg, Neubrandenburg Umland, Parchim, Pasewalk, Ribnitz-Damgarten, Stralsund Umland, Teterow, Waren, Wolgast	100.000 € / 40.000 €
Augenärzte	Stadt Schwerin (Förderung nur für einen konservativ augenärztlichen Versorgungsauftrag)	25.000 € / 20.000 €
	Bad Doberan, Güstrow, Ludwigslust, Müritz, Parchim	50.000 € / 20.000 €
Dermatologen	Ludwigslust, Mecklenburg-Strelitz, Parchim, Uecker-Randow	50.000 € / 20.000 €
	Müritz	75.000 € / 40.000 €
	Stadt Neubrandenburg	100.000 € / 20.000 €
	Demmin	100.000 € / 40.000 €
Gynäkologen	Müritz	50.000 € / 20.000 €
HNO-Ärzte	Uecker-Randow	50.000 € / 20.000 €
	Ludwigslust	100.000 € / 40.000 €
Nervenärzte	Bad Doberan, Demmin	50.000 € / 20.000 €
Kinderärzte	Ludwigslust, Parchim, Uecker-Randow, Ostvorpommern, Mecklenburg-Strelitz, Nordvorpommern, Wismar/NWM	50.000 € / 20.000 €

*Die individuelle Höhe der Förderung richtet sich nach dem Umfang der jeweiligen Zulassung bzw. Anstellung sowie nach der konkreten Versorgungslage. Darüber hinaus können sich Änderungen aufgrund der zwischenzeitlichen Vergabe von Versorgungsaufträgen oder der zugrundeliegenden Bestimmungen ergeben. An die Förderungen sind weitere Bedingungen geknüpft, die ebenso Änderungen unterliegen und sich damit auf die Förderung auswirken können. Hierzu und zum aktuellen Stand der Fördermöglichkeiten informieren Sie sich bitte in der Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel.: 0385.7431 371 (Sekretariat), E-Mail: sicherstellung@kvmv.de

(Stand: Januar 2025)

- 📄 Der vollständige Förderkatalog ist im Internet zu finden unter:
 → www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → Beratung und Förderung
 → Förderung von Niederlassungen und Anstellungen → Überblick der Fördermöglichkeiten



IMPRESSUM

Journal der Kassenärztlichen Vereinigung M-V, ISSN 0942-2978, 34. Jahrgang, Heft Nr. 390, März 2025 **Herausgeber** Kassenärztliche Vereinigung M-V, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin → www.kvmv.de **Redaktion** Abt. KV-Medien und Kommunikation, Grit Büttner (gb) (V.i.S.d.P.), Tel.: 0385.7431 209, Fax: 0385.7431 386, E-Mail: kv-medien@kvmv.de **Beirat** Dipl.-Med. Ulrich Freitag, Dr. med. Tilo Schneider, Oliver Kahl **Satz und Gestaltung** Karen Obenauf **Beiträge** Heike Kuhn (hk), Eva Tille (ti), Jeannette Wegner (jw) **Titel** © KVMV/Freitag **Druck** Produktionsbüro TINUS, Kerstin Gerung, Großer Moor 34, 19055 Schwerin → www.tinus-medien.de **Erscheinungsweise** monatlich **Bezugspreise** Einzelheft: 6 Euro, Jahresabonnement: 72 Euro. Für die Mitglieder der KVMV ist der Bezug durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt drei Monate. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt von Anzeigen sowie Angaben über Dosierungen und Applikationsformen in Beiträgen und Anzeigen kann von der Redaktion keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Veröffentlichungsgarantie übernommen. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers (KVMV). Wenn aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Form eines Wortes genutzt wird („der Arzt“), ist selbstverständlich auch die weibliche Form („die Ärztin“) gemeint. Alle Rechte vorbehalten. ■

Personalien

50. Geburtstag

- 1.3. Dr. med. Christian Hubold,
angestellter MVZ-Arzt in Wismar;
- 4.3. Christiane Müller,
niedergelassene psychotherapeutisch tätige
Ärztin in Raben-Steinfeld;
- 5.3. Dr. med. Berit Linke,
niedergelassene Ärztin in Stralsund;
- 11.3. Maja Milanova,
ermächtigte Ärztin in Neubrandenburg;
- 11.3. Martha Schörner,
niedergelassene Ärztin in Rostock;
- 15.3. Florian Woermann,
niedergelassener Arzt in Stralsund;
- 17.3. Dr. med. Miroslav Androshchuk,
niedergelassener Arzt in Neubrandenburg;
- 17.3. Katharina Scheffter,
niedergelassene Ärztin in Wismar.

60. Geburtstag

- 7.3. Dipl.-Med. Heike Töllner,
niedergelassene Ärztin in Tribsees;
- 16.3. Dr. med. Heike Thierfeld,
angestellte MVZ-Ärztin in Schwerin;
- 19.3. Frauke Wilkening,
ermächtigte Ärztin in Schwerin;
- 22.3. Dr. med. Jens-Uwe Jerichow,
niedergelassener Arzt in Boizenburg;
- 27.3. Heike Ulrich,
niedergelassene Ärztin in Anklam.

65. Geburtstag

- 8.3. Birgit Klötzer,
niedergelassene Ärztin in Lalendorf;
- 14.3. Dr. med. Thomas Fischer,
niedergelassener Arzt in Ribnitz-Damgarten;
- 16.3. Dipl.-Med. Rainer Wöhlke,
niedergelassener Arzt in Bad Kleinen;
- 29.3. Dr. med. Heike Wilken,
angestellte Ärztin in Rostock.

75. Geburtstag

- 12.3. Dr. med. Bärbel Warnke,
angestellte Ärztin in Lübbtheen;
- 25.3. Dipl.-Med. Elke Gens,
Einrichtungsärztin in Karlsburg.

85. Geburtstag

- 5.3. MR Dr. med. Erdmann Kröger,
angestellter Arzt in Neubrandenburg.

Namensänderung

Dipl.-Psych. Sylvie Lebeda-Kreiner, seit 15. Februar 2012 niedergelassene Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in Bad Doberan, führt jetzt den Namen Lebeda.

ti

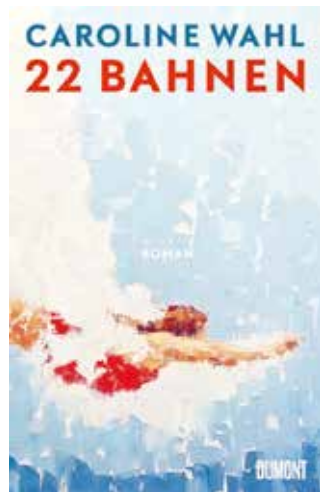


Von starken Familienbanden und mutigen Töchtern

Von Grit Büttner*

Die Geschichte der Schwestern Tilda und Ida, die sich von ihrer alkoholkranken Mutter abnabeln ohne sich loszulösen, könnte eigentlich überall spielen. Doch die Autorin Caroline Wahl, wohnhaft in Kiel, verortet „22 Bahnen“ und „Windstärke 17“ eher im Norden – zuletzt auf der Ostseeinsel Rügen, auf der die jüngere der beiden schließlich strandet.

Caroline Wahl, 1995 in Mainz geboren, aufgewachsen bei Heidelberg, studierte Germanistik in Tübingen und Deutsche Literatur in Berlin. Für ihren Debütroman „22 Bahnen“ (2023) wurde sie u.a. mit dem Ulla-Hahn-Autorenpreis, dem Grimmelhhausen-Förderpreis und dem Buchpreis Familienroman der Stiftung Ravensburger Verlag ausgezeichnet. Hauptfigur ist Tilda. Ihre Tage sind durchgetaktet: studieren, an der Supermarktkasse arbeiten, sich um die kleine Schwester Ida kümmern und an schlechten Tagen auch um die Mutter, die alkoholabhängig ist. Zu dritt wohnen sie im „traurigsten Haus der Fröhlichstraße“ irgendeiner Kleinstadt. Im Freibad tanken die Schwestern Kraft: Tilda schwimmt immer genau 22 Bahnen, Ida taucht lieber ab.



Buchtitel © Dumont Verlag

Das Buch ist eine gnadenlose, mitunter traurige, zugleich aber auch zärtliche Erzählung über Familienleben und darüber, wie Töchter ihr eigenes Glück finden können zwischen Verantwortungsgefühl und Streben nach Freiheit. Mit feinsinnigen Worten schildert Caroline Wahl das Außergewöhnliche im Alltäglichen. Sie nimmt den Leser in schmerzhaften Momenten an die Hand, gestattet ihm, selbst einen Ausweg aus dem schlimmsten Dilemma zu finden. Die Geschichte um Tilda und Ida berührt und fesselt derart, dass man nach „22 Bahnen“ unbedingt auch „Windstärke 17“ lesen möchte, um mehr über Idas späteren Lebensweg zu erfahren.

Ida hat nichts bei sich außer dem alten Koffer ihrer verstorbenen Mutter, ein paar Lieblingsklamotten und ihrem MacBook, als sie ihr Zuhause in der Fröhlichstraße

verlässt. Im Abschiednehmen ist Ida richtig schlecht, nicht einmal zur Beerdigung hatte sie es geschafft. Sie steigt in einen Zug, der möglichst weit wegfährt, und landet auf Rügen, ohne Plan, nur mit einem großen Klumpen aus Wut, Trauer und Schuld im Bauch. Sie trifft auf den alten Knut, den Kneipenbesitzer, und seine Frau Marianne, die Ida kurzerhand bei sich aufnehmen. Die Drei frühstücken gemeinsam, gehen walken, reden über Sturmstärken und die Beaufortskala, und abends arbeitet Ida mit Knut in der „Robbe“.



Zum Schwimmen stürzt sie sich nun bei Wind und Wetter in die Ostsee und kraut verzweifelt, bis zur Erschöpfung weit aufs Meer hinaus. Und sie lernt Leif, den DJ, kennen, der ähnlich „versehrt“ ist wie

sie. Auf einmal ist alles ein bisschen leichter, erträglicher in Idas neuem Leben auf der rauen Insel. Bis ihre fragile Welt erneut aus den Angeln gehoben wird und die junge Frau gezwungen ist, aus ihrem „Versteck“ zu kommen, um sich nicht nur mutig der Gegenwart, sondern auch ihrer verdrängten Vergangenheit und frühen Kindheit zu stellen – mit erstaunlichen Erkenntnissen. ■

- ① „22 Bahnen“ von Caroline Wahl ist 2023 im DuMont Buchverlag erschienen, ISBN: 978-3-8321-6724-0. Der Nachfolgeroman „Windstärke 17“ kam 2024 ebenfalls bei DuMont heraus, ISBN: 978-3-8321-6841-4.

*Grit Büttner ist Leiterin der Abteilung KV-Medien und Kommunikation der KVMV.



Online-Veranstaltungen

Veranstaltungen der KVMV

→ Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten sind auf der letzten Umschlagseite dieser Journalausgabe zu finden.

Regional



Monatliche Videofallkonferenz: AG Hausärztliche Palliativversorgung des Hausärzterverbandes M-V

► **FÜR:** Hausärzte

Hinweise: Die Arbeitsgruppe bespricht i.d.R. jeden ersten Mittwoch im Monat 14.00 bis ca. 15.00 Uhr bei einer Videofallkonferenz palliativmedizinische Problemstellungen. Moderatorin: Manja Dannenberg, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Neubukow; ein Fortbildungspunkt

Anmeldung per E-Mail: office@ihrlandarzt.de

Informationen im Hausärztlichen Forum für M-V unter:
→ www.mvdoc.de



Online-Fortbildung SepsisAkademie 2025

► **FÜR:** div. Fachrichtungen

Hinweise: Die zertifizierte Fortbildung findet monatlich – mittwochs ab 16.30 Uhr – als Online-Veranstaltung statt. Alle Vorträge zum Nachschauen unter:

→ www.youtube.com/sepsisdialog

Termine und Themen 2025:

12. März: Sepsis bei Frauen – alles anders als beim Mann?

9. April: Deutschland – Weltmeister im Beatmen

28. Mai: Psycholog*in auf der Intensivstation – ein Beitrag gegen das PICS und Post-Sepsis

11. Juni: Sommer, Sonne, Ostsee, Vibriolen

23. Juli: Prävention Gefäßkatheter-assoziiertes Infektionen

13. August: Notfall Sepsis – häufig und häufig zu spät erkannt

10. September: QS-Verfahren Sepsis – jetzt müssen wir uns kümmern, denn 2026 wird es Pflicht!

15. Oktober: Neue Sepsisleitlinie I – Screening und Erstmaßnahmen

12. November: Neue Sepsisleitlinie II – Mikrobiologische Diagnostik und antimikrobielle Therapie

10. Dezember: Fieber: Freund oder Feind von Patient*innen mit Sepsis?

Information: QM-Projekt SepsisDialog, Universitätsmedizin Greifswald, Klinik für Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin;

E-Mail: sepsisakademie@med.uni-greifswald.de

Internet: → www.sepsisdialog.de

Anmeldung: → www.anmeldung.sepsisakademie.de

Rostock – 12. März 2025

CED-Fortbildung – Update 2025

► **FÜR:** MFA, Pflegepersonal

Inhalt: Schutzimpfungen bei CED; Medikamentöse Therapie; Stomata und Endoskopie bei Stoma; 16.30 bis ca. 19.00 Uhr

Ort: Doc(k)seven, Schillingallee 36, 18057 Rostock

Information: Crohn-Colitis-Netz M-V e.V., Dr. Jörg Ringel, Facharzt für Innere Medizin, Facharzt für Gastroenterologie und Innere Medizin, MVZ der Universitätsmedizin Rostock, Praxis für Gastroenterologie, Tel.: 0381.203 64 872

Anmeldung: Fax: 0381.203 65 906

Rostock – 14. und 15. März 2025

34. Fortbildungsveranstaltung des Landesverbandes M-V der Kinder- und Jugendärzte

► **FÜR:** FÄ für Kinder- und Jugendmedizin

Thema: Pädiatrie zum Anfassen

Hinweise: mit praktischen Übungen;
Leitung: Dr. Andreas Michel, niedergelassener Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Greifswald; Steffen Büchner, niedergelassener Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Güstrow; Fortbildungspunkte bei der ÄK M-V beantragt

Ort: Innerstädtisches Gymnasium, Goethestr. 5, 18055 Rostock

Informationen/Anmeldung:

CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de

Internet: → www.congresscompany-jaenisch.de

Kölpinsee – 14. bis 16. März 2025

16. Koserower Kolloquium Nephrologie und Usedomer Ärztetage

► **FÜR:** FÄ für Allgemeinmedizin, FÄ für Innere Medizin

Inhalt: Herz- und Niereninsuffizienz, Diabetes, Lipidologie

Veranstalter: MVZ Usedom Koserow, Landesverband Nephrologie M-V, Nierenzentrum Greifswald

Hinweise: Beginn: 14.3. 14.00 Uhr; Ende: 16.3. 15.30 Uhr; Ansprechpartner: Dr. Nils Bordihn, 22 Fortbildungspunkte sind bei der ÄK MV beantragt; Gebühr: keine

Ort: Hotel Seerose Kölpinsee Usedom, Strandstr. 1, 17459 Loddin, Tel.: 038375.540

Information/Anmeldung: MVZ Usedom, Tel.: 03834.585180, Fax: 03834.585182, E-Mail: kolloquium@mvz-usedom.de

Internet: → <https://nierenzentrum-greifswald.de/koserower-kolloquium/>

Rostock – 20. und 21. März 2025

14. Rostocker Palliativtag

► **FÜR:** Ärzte div. Fachrichtungen, Pflegepersonal, Psychoonkologen, Psychotherapeuten, Sozialarbeiter, Physiotherapeuten, Seelsorger, Ehrenamtliche

Inhalt: 20. März Grundkurs: Palliativmedizin für Pflegendende; 21. März Vorträge und Workshops u.a. zu palliativmedizinischen Themen, Projekte in M-V

Leitung: Prof. Dr. med. Christian Junghanß

Orte: 20. März: Universitätsmedizin, Beratungsraum 1.227, Haus B im Zentrum für Innere Medizin, Ernst-Heydemann-Str. 6, 18057 Rostock;

21. März: Universitätscampus, Hörsaalgebäude, Ulmenstr. 69, 18057 Rostock

Informationen: → www.palliativ.med.uni-rostock.de
→ Fortbildung → Rostocker Palliativtag

Anmeldung (bis 10. März) per Fax: 0381.494-7422 oder E-Mail: palliativ@med.uni-rostock.de

Lohme auf der Insel Rügen – 28. bis 30. März 2025

Mee(h)r Sorge für Selbstfürsorge!

► **FÜR:** Ärzte aller Fachrichtungen, Psychotherapeuten, MFA

Motto: Im Einklang mit der Sorge für die Patienten, den Angestellten und der Selbstfürsorge

Schwerpunkte:

28. März: Patientenfürsorge

29. März: Selbstfürsorge: u.a. Theorie der Achtsamkeit und Attachment, Wandern zum Königsstuhl

30. März: Angestelltenfürsorge: u.a. Wirtschaftlichkeit und Entlastung durch Angestellte in der psychotherapeutischen Praxis

Hinweise: 18 Fortbildungspunkte bei der OPK beantragt; Gebühr: 450 Euro; Übernachtungsempfehlung: Panorama Hotel Lohme, Tel. 038302.9110 (Rabatt für Seminarteilnehmer)

Information/Anmeldung: Ostwind e.V. in Sassnitz, E-Mail: ostwind.ev@yahoo.com, Tel.: 038392.564971

Trassenheide – 4. und 5. April 2025

Weiterbildungs-Wochenende „How to Hausarzt“

► **FÜR:** Ärzte in der Facharztweiterbildung Allgemeinmedizin

Inhalt:

- ♦ Werkzeugkasten Modul 4 – Praxisorganisation
 - ♦ Werkzeugkasten Modul 5 – Vorschriften und Gesetze
 - ♦ Werkzeugkasten Modul 7 – Qualitätsmanagement
 - ♦ Werkzeugkasten Modul 10 – Wissensmanagement
 - ♦ Key Lecture: Hausärztliches Selbstverständnis
 - ♦ Kurzvortrag „Neugründung einer Praxis“
- Zeit: 13.00 bis 15.00 Uhr

Ort: Dünenwald-Klinik, Dünenstr. 1, 17449 Trassenheide

Anmeldung (verbindlich bis 21. März) online:

→ www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de

→ Veranstaltungen → Weiterbildungs-Wochenende „How to Hausarzt“

oder per E-Mail: info@kwmv.de

Crivitz – 25. und 26. April 2025

10. Fortbildungs-Symposium der Landesgruppe M-V im Berufsverband der HNO-Ärzte

► **FÜR:** FÄ für HNO-Heilkunde

Hinweise: Fortbildungspunkte werden bei der ÄK M-V beantragt.

Ort: Schlosshotel Basthorst, Schlosstr. 18, 19089 Crivitz OT Basthorst

Leitung: Kirsten Schöler, Fachärztin für HNO-Heilkunde in Lübz; Jörg Menschikowski, Facharzt für HNO-Heilkunde in Parchim

Informationen/Anmeldung:

CongressCompany Jaenisch (CCJ), Tel.: 0381.8003980, Fax: 0381.8003988, E-Mail: CCJ.Rostock@t-online.de

Internet: → www.congresscompany-jaenisch.de

Rostock – 9. und 10. Mai 2025

59. Jahrestagung der Gesellschaft der Internisten M-V (GdI)

► **FÜR:** Fachärzte für Innere Medizin

Schwerpunkte: Inflammation – aus Sicht der Infektiologie, Dermatologie, Gastroenterologie; Gynäkologie und Innere Medizin: Mammakarzinom, gynäkologische Krebserkrankungen; Arterielle Hypertonie: neue Leitlinien, sekundäre Hypertonie; Kardiologie: Herzinsuffizienz, moderne Klappenersatzverfahren, klinische Relevanz von Herzrhythmusstörungen; Diabetologie: neue Therapieoptionen beim Diabetes mellitus Typ 1, Diabetes mellitus Typ 2 – brauchen wir noch Insulin?, Retinopathiescreening KI-gestützt; Rheumatologie u.a.; Gebühr: keine

Ort: Universitätsmedizin, Doc(k)seven, Schillingallee 36, 18057 Rostock

Information/Anmeldung: Katharina Hamann, Gesellschaft der Internisten M-V, Tel.: 0173.2123217, E-Mail: post@gdi-mv.de

Internet: → www.gdi-mv.de

Malchin – 21. Mai 2025

Weigerungstag des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin M-V

► **FÜR:** Ärzte in der Facharztweiterbildung Allgemeinmedizin

Thema: Endokrinologie und Stoffwechselerkrankungen

Inhalt: seltene endokrinologische Erkrankungen, Diabetes mellitus, Schilddrüse; 8.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Ferienland Salem, Am Hafen 1, 17139 Malchin OT Salem

Anmeldung (verbindlich bis 7. Mai) online:

→ www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de
 → *Veranstaltungen* → *Weigerungstag „Endokrinologie und Stoffwechselerkrankungen“*
 oder per E-Mail: info@kwmv.de

Rostock-Warnemünde – 20. Juni 2025

4. Rostocker Wundforum

► **FÜR:** Ärzte div. Fachrichtungen, Pflegepersonal

Inhalt: Mit beiden Füßen im Leben stehen; Ungünstige Amputationen beim diabetischen Fuß; Erstattung 2025 – Was geht noch? Ernährungs- und Stoffwechseltherapie zur Unterstützung der Wundheilung bei Patienten mit

Diabetes: Was ist möglich? Haftungsrechtliche Aspekte; Wundbehandlung der ganz normale Wahnsinn u.a.; Gebühr: Ärzte 145 Euro, Pflegepersonal 105 Euro

Ort: Hotel Neptun, Seestr. 19, 18119 Rostock-Warnemünde

Information: MEA Medizintechnik Morscheck, Karina Knake, Projektleiterin, Tel.: 0151. 67035702, E-Mail: k.knake@medizintechnik-morscheck.de

Internet/Online-Anmeldung:

→ www.rostocker-wundforum.de

Rostock – 7. bis 11. Juli 2025

16. Intensivseminar Innere Medizin 2025 der GdI M-V

► **FÜR:** Fachärzte für Innere Medizin

Inhalt: Internistische Onkologie, Leukämien, Lymphome; Nephrologie-Urindiagnostik, Säure-Basenhaushalt, Elektrolyte; Hepatobiliäre Erkrankungen, Virushepatitis; COPD, Asthma; Radiologie für Internisten; Diabetes mellitus: Diagnostik und Therapie; EKG, Bradykarde HRST, Schrittmacher, Tachykarde HRST, Defibrillator, Ablation; Hämatologie – Gerinnungsstörungen, Anämien, Thrombopathien; Erkrankungen der Arterien, Venen, Lymphwege; Palliativmedizin, Lungenkarzinom; Kardiologie – Herzinsuffizienz, erworbene Herzklappenfehler, Peri-, Myo-, Endkarditis; Gastrointestinale Tumore (Magen, Colon), Interventionen; Gastroenterologie – Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen; Infektiologie – Antibiotika, Antimykotika; Sepsis u.a.

Ort: Klinikum Südstadt, Hörsaal, Südring 81, 18059 Rostock

Hinweise: Gebühr: Mitglieder GdI/BDI/DGIM: Fachärzte: 500 Euro für Präsenz-, 450 Euro Online-Teilnahme; Ärzte in Weiterbildung: 450 bzw. 400 Euro; Nicht-Mitglieder: Fachärzte: 600 bzw. 550 Euro, Ärzte in Weiterbildung: 550 bzw. 500 Euro; Konto: IBAN DE71 1304 0000 0116 0670 00, BIC: COBADEFFXXX, Gesellschaft der Internisten M-V, Verwendungszweck: Teilnehmer (Name), 16. Intensivseminar Rostock

Information/Anmeldung: Katharina Hamann, Gesellschaft der Internisten (GdI) M-V, Tel.: 0173.2123217, E-Mail: post@gdi-mv.de

Internet: → www.gdi-mv.de

Anklam – 16. Juli 2025

Weigerungstag des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin M-V

► **FÜR:** Ärzte in der Facharztweiterbildung Allgemeinmedizin

Thema: Pädiatrie – Kinder in der Hausarztpraxis
8.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Hotel Anklamer Hof, Pelzerstr. 1, 17389 Anklam

Anmeldung (verbindlich bis 2. Juli) online:

→ www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de
→ *Veranstaltungen* → *Weiterbildungstag „Pädiatrie – Kinder in der Hausarztpraxis“*
oder per E-Mail: info@kwmv.de

Überregional



Praxisorientierte Online-Seminare

► **FÜR:** Vertragsärzte div. Fachrichtungen

Termine und Themen:

12. März, 18.00 bis 20.00 Uhr: Abrechnung in der Arztpraxis (II): Bescheide, Vergütung und Honorar erklärt

19. März, 18.00 bis 19.30 Uhr: Hygiene-Plan für die Arztpraxis: eine Anleitung zum Selbermachen

27. März, 12.30 bis 13.00 Uhr: Quereinsteiger im Praxis-team: Was dürfen sie (nicht)?

Information/Anmeldung: Virchowbund,
Tel.: 030.28 87 74 0, Fax: 030.28 87 74 115,
E-Mail: service@virchowbund.de

Internet: → www.virchowbund.de/veranstaltungen



Hybrid-Kongress (Wiesbaden und online)

– 3. bis 6. Mai 2025

131. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin

► **FÜR:** Ärzte div. Fachgruppen

Themen: Resilienz in der Medizin: Selbstschutz, Mitarbeiterstärkung, Therapie und Überleben in Krisen; Interdisziplinarität: fachübergreifendes Handeln, Transition; Klima & Gesundheit: Hitze und Organstress, Therapieanpassung im Klimawandel, Ökologisierung der Therapie; Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.

Ort: RheinMain CongressCenter (RMCC), Friedrich-Ebert-Allee 1, 65185 Wiesbaden; sowie online

Information/Online-Anmeldung:

→ <https://kongress.dgim.de/registrierung/>
→ **ANMELDUNG**

Internet: → www.kongress.dgim.de



Online-Fortbildung:

Einführung der elektronischen Patientenakte

► **FÜR:** Vertragsärzte und -psychotherapeuten

Inhalt: Gesetzlich Krankenversicherte erhalten ab 2025 eine elektronische Patientenakte (ePA) – wenn sie dem nicht widersprechen.

Themen: Welche Rolle spielt die ePA in der Patientenversorgung? Welche Aufgaben und Pflichten sind damit verbunden? Wann sollten Ärzte und Psychotherapeuten Einsicht in die ePA nehmen? Wie sieht es mit der Haftung aus und wie funktioniert die ePA technisch?

6 Fortbildungspunkte

Anmeldung: Fortbildungsportal der KBV (Zugangsdaten wie zum KV-SafeNet-Portal):

→ www.kbv.de → *Service* → *Service für die Praxis* → *Fortbildung* → *Fortbildungsportal*



Online-Training: Kommunikation mit psychisch belasteten Patienten

► **FÜR:** Onkologie, Hämatologie, Palliativmedizin: Ärzte, Psychologen, Pflegepersonal

Inhalt: effektive Gesprächsstrategien im Umgang mit psychisch belasteten Krebspatienten; 3 Termine à je 1 h über eine Woche

Information/Anmeldung: Universität Potsdam, Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Fiona J. Lacki, M.Sc.psych., Tel.: 0331.977-2828, E-Mail: fiona.lacki.1@uni-potsdam.de

Internet: → <https://www.uni-potsdam.de/de/clinical-psychology-psychotherapy/forschungsschwerpunkte/iv-verhaltensmedizin-1>

Studie: → <https://ww3.unipark.de/uc/ok-psych-tzp1/>

Weitere Fortbildungen sind im

→ *Fortbildungsportal* der KBV zu finden.

ti

ⓘ Weitere Veranstaltungen sind auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter:

→ www.kvmv.de → *Mitglieder*
→ *Termine und Veranstaltungen*
→ *Fortbildungsveranstaltungen*



Berufsverbände in M-V

Anästhesisten

Dr. med. Björn Glasenapp
Trelleborger Str. 10c, 18107 Rostock
Tel.: 0381.21090924
E-Mail: bglasenapp@gmail.com

Augenärzte

Christoph Schmidt
Neuer Markt 12, 17389 Anklam
Tel.: 03971.2598144, Fax: 03971.2598159
E-Mail: c.schmidt@augen-im-zentrum.de

Berufsverband Deutscher Internistinnen und Internisten (BDI)

Dipl.-Med. Bernd Helmecke
Dr. Hans-Wolf-Str. 17, 19055 Schwerin
Tel.: 0172.3287310
E-Mail: b.helmecke@kabelmail.de

Chirurgen

Berufsverband Deutscher Chirurgen (BDC)
Dr. med. Andreas Oling (für Mecklenburg)
Graf-Schack-Allee 20, 19053 Schwerin
Tel.: 0385.5219925
E-Mail: a.oling@praxisklinik-schwerin.de

Berufsverband Deutscher Chirurgen (BDC)

Dr. med. Thomas Nowotny (für Vorpommern)
Leipziger Allee 60, 17389 Anklam
Tel.: 03971.293415
E-Mail: nowotny@chirurgie-anklam.de

Dermatologen

Dr. med. Andreas Timmel
Markt 26, 18528 Bergen auf Rügen
Tel.: 03838.8223930
E-Mail: dra.timmel@t-online.de

Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT)

Dr. med. Jürgen Kreienmeyer
Kröpeliner Str. 19, 18055 Rostock
Tel.: 0176.35599138
E-Mail: juergen.kreienmeyer@uni-rostock.de

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT)

Dr. rer. soc. Jürgen Friedrich
Strandweg 6, 18119 Rostock
Tel.: 0381.4405121
E-Mail: dr.j.friedrich@web.de

Deutsche Psychotherapeutenvereinigung (DPtV)

Dipl.-Psych. Karen Franz
Psychologische Psychotherapeutin
Rudolf-Breitscheid-Str. 7, 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881.79050
E-Mail: franz.gvm@t-online.de

Fachärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie (BKJPP)

Dr. med. Karsten Schönebeck
Bleicherufer 5, 19053 Schwerin
Tel.: 0385.2014425, Fax: 0385.2072402
E-Mail: praxis.dr.schoenebeck@gmail.com

Fachärztliche Internisten

Angiologen

Dr. med. Wilfried Möbius
Goethestr. 8-10, 19053 Schwerin
Tel.: 0385.5572014
E-Mail: praxis@dr-moebius.de

Gastroenterologen

Dr. med. Peggy Heidemann
Friedrichstr. 22, 19055 Schwerin
Tel.: 0385.715825
E-Mail: heidemann.phd@web.de

Hämatologen und Onkologen

Dr. med. Stefan Wilhelm
Am Wall 1, 18273 Güstrow
Tel.: 03843.774906
E-Mail: dr.st.wilhelm@web.de

Kardiologen

Dr. med. Katja Frey
Graf-Schack-Allee 20, 19053 Schwerin
Tel.: 0385.207990
E-Mail: kardiologie-schwerin@telemed.de

Pneumologen

Dr. med. Raik Schönebeck
Zum Bahnhof 11, 19055 Schwerin
Tel.: 0385.5574957
E-Mail: raik.schoenebeck@live.de

Rheumatologen

Florian Schattenberg
Strelitzer Str. 124, 17192 Waren
Tel.: 03991.6745070
E-Mail: rheuma_waren@yahoo.com

Frauenärzte (BVF)

Dipl.-Med. Ulrich Freitag
Rosenweg 25, 23968 Proseken
Tel.: 0171.7644885, Fax: 038428.63666
E-Mail: ulrich.freitag@t-online.de

Hausärzte

Dr. med. Stefan Zutz
Wismarsche Str. 20a, 18233 Neubukow
Tel.: 038294.155199, Fax: 038294.155198
E-Mail: st.zutz@ihr-landarzt.de

HNO-Ärzte

Kirsten Schöler
An der Brücke 1, 19368 Lübz
Tel.: 038731.564445
E-Mail: k.schoeler@hnopraxis-schoeler.de

Kinder- und Jugendärzte

Dr. med. Andreas Michel
Knopfstr. 12/13, 17489 Greifswald
Tel.: 03834.897312
E-Mail: post@andreasmichel.de

Laborärzte

Kristian Meinck
Salvador-Allende-Str. 30, 17036 Neubrandenburg
Tel.: 0395.7752402
E-Mail: meinck@dbknb.de

Mund-Kiefer-Gesichts- und Oralchirurgen

Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Wolfram Kaduk
Ferdinand-Sauerbruch-Str., BH 1, 17489 Greifswald
Tel.: 03834.867193
E-Mail: kaduk@uni-greifswald.de

Nervenärzte, Neurologen und Psychiater

Dr. med. Heike Kumpe
Mühlenstr. 32, 23966 Wismar
Tel.: 03841.211412
E-Mail: heike.kumpe@web.de

Neurochirurgen

Dr. med. Mario Wähler
Trelleborger Str. 10d, 18107 Rostock
Tel.: 0381.8171780
E-Mail: waehler@neurochirurgie-gdz.de

Neurologen (BDN)

Dr. med. Katrin Kreiner
Ulmenallee 10-12, 18311 Ribnitz-Damgarten
Tel.: 03821.8898010
E-Mail: katrin.kreiner@gmx.de

Nuklearmediziner

Ines Happke
Störtebeker Str. 6, 23966 Wismar
Tel.: 03841.331131, Fax: 03841.331132
E-Mail: ines.happke@sana.de

Orthopäden und Unfallchirurgen

Matthias Träger
An der Marienkirche 2, 17033 Neubrandenburg
Tel.: 0395.44220411
E-Mail: m.traeger@medizin-nb.de

Pathologen

Dr. med. Tobias Kramm
Trelleborger Str. 10c, 18107 Rostock
Tel.: 0381.7761810
E-Mail: patho-rostock@t-online.de

Physikalische und Rehabilitative Medizin

Dr. med. Solvejg Millahn
Wismarsche Str. 6/7, 18057 Rostock
Tel.: 0381.1289277
E-Mail: info@rehapraxis-rostock.de

Radiologen (BDR)

Dr. med. Holger Streckenbach
Pappelallee 1, 17489 Greifswald
Tel.: 03834.80445
E-Mail: holger.streckenbach@t-online.de

Schmerztherapeuten (BVSD)

Dr. med. Sören Rudolph
Trelleborger Str. 10a, 18107 Rostock
Tel.: 0381.7601251
E-Mail: soeren_rudolph@gmx.de

Urologen

Dr. med. Andreas Hübner
Trelleborger Str. 10a, 18107 Rostock
Tel.: 0381.1203963, Fax: 0381.1203964
E-Mail: andreas@huebner-rostock.de

Die Liste wurde nach den vorliegenden Angaben zusammengestellt und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Hinweise zu Korrekturen und Ergänzungen nimmt die Abteilung KV-Medien und Kommunikation der KVMV entgegen unter E-Mail: kv-medien@kvmv.de

Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2025



Für Praxisgründer

Orientierung für die Niederlassung – Neugründung einer Praxis

4.-5.3./2.-3.7./19.-20.11.2025 | Schwerin

Schwerpunkte: Honorar- und Abrechnungsfragen, genehmigungspflichtige Leistungen, Ordnungsmanagement, Aspekte der Praxisführung, Rechte und Pflichten als Vertragsarzt, Möglichkeiten zur Finanzierung einer Praxis, Informationen zur Praxissoftware und zum KV-SafeNet-Portal; 9.00 bis ca. 18.30 Uhr

Für Medizinstudierende und Ärzte in Weiterbildung

14.3.2025 | Schwerin

25.7.2025 | Landpartie in Vertragsarztpraxen in M-V

Seminar und Landpartie richten sich an Studierende der Humanmedizin ab dem klinischen Ausbildungsabschnitt, Ärzte in Weiterbildung und Fachärzte außerhalb der ambulanten Versorgung, die Informationen über die vertragsärztliche Tätigkeit in M-V aus erster Hand erhalten wollen.

Chronische Wunden

28.03.2025 | Waren (Müritz)

Schwerpunkte: Ursachen häufiger chronischer Wunden (z.B. „dickes Bein“), Behandlungstechniken, Kompressionstherapie mit praktischen Übungen, Druckentlastung bei Fußläsionen, Phasen der Wundheilung; max. 15 bis 20 Teilnehmer; 14.00 bis ca. 18.00 Uhr

Für Praxisabgeber

Orientierung für die Praxisübergabe

9.4.2025 | Neustrelitz

26.11.2025 | Wismar

Schwerpunkte: Fristen, Anträge, Ausschreibung, Übergangsmodelle, Nachfolge, rechtliche Fallstricke u.a.; 14.00 bis 18.30 Uhr

Online-Fortbildung



14.5./16.7./12.11.2025

15.00 bis ca. 16.30 Uhr

Workshop zum Datenschutz

11.6.2025 | Schwerin

Schwerpunkte: aktuelle Rechtslage, Infos zum Datenschutz und Datenschutzbeauftragten u.a.; 15.00 bis 18.00 Uhr

Für niedergelassene Ärzte und Psychotherapeuten

9.7.2025 | Schwerin

Schwerpunkte: Das Seminar bietet niedergelassenen Ärzten und Psychotherapeuten einen aktuellen Überblick über diverse Themen der vertragsärztlichen/-psychotherapeutischen Tätigkeit in M-V wie z.B.: Verordnungen, IT-Anwendungen, Abrechnung, Anstellung, Kooperationen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfälle, Diagnosen und Behandlung, Recht und Gesetz (Teil 1 und 2)

10.9./24.9.2025 | Schwerin

Schwerpunkte: allgemeinmedizinischer, kinderärztlicher, neurologischer und psychiatrischer Notfall, HNO-Notfall, ärztliche Leichenschau, Hinweise zum Umgang mit Gewaltopfern, palliativmedizinische und rechtliche Fragen, Abrechnung; 14.00 bis ca. 19.00 Uhr

📌 Weitere Informationen:

- www.kvmv.de → Mitglieder
- Termine und Veranstaltungen
- Fortbildungsveranstaltungen

Kontakt: Abteilung Sicherstellung

E-Mail: fortbildung@kvmv.de

Tel.: 0385.7431 367, Fax: 0385.7431 453

